



CAS Produkte x8.1.4

Versionsinformationen



Copyright

Die hier enthaltenen Angaben und Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die in den Beispielen verwendeten Namen und Daten sind frei erfunden, soweit nichts anderes angegeben ist. Ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis der CAS Software AG darf kein Teil dieser Unterlagen für irgendwelche Zwecke vervielfältigt oder übertragen werden, unabhängig davon, auf welche Art und Weise oder mit welchen Mitteln, elektronisch oder mechanisch, dies geschieht.

© 2016 CAS Software AG. Alle Rechte vorbehalten.

CAS-Weg 1 - 5, 76131 Karlsruhe, www.cas.de

Sämtliche erwähnten Kennzeichen stehen ausschließlich den jeweiligen Inhabern zu.

Einschränkung der Gewährleistung

Für die Richtigkeit des Inhalts wird keine Garantie übernommen. Für Hinweise auf Fehler sind wir jederzeit dankbar.

Stand: Januar 2017

Inhalt

1	Grundsätzliches	6
2	CAS genesisWorld x8.1.4	6
2.1	Aktualisierte Anleitungen	6
2.2	Freigaben	6
2.3	Installation	7
2.4	Allgemein	7
2.5	Server Manager	7
2.5.1	Interaktiver Benutzer	7
2.5.2	Benachrichtigung bei ungültigem Windows-Konto	8
2.6	Management Konsole	8
2.6.1	Aktivieren von CAS genesisWorld	8
2.6.2	Benachrichtigungsdienst	9
2.7	CAS genesisWorld Desktop	9
2.7.1	Feld Suche im Programmfenster	9
2.7.2	Verknüpfen und Suchen mit einer Schaltfläche	10
2.7.3	Erweiterungen bei Aktionen	11
2.7.4	Neue Funktion für Positionen	11
2.7.5	Design beim Antworten und Weiterleiten einer E-Mail	12
2.7.6	xRM E-Mails	12
2.8	CAS genesisWorld Web	12
2.8.1	SmartSearch informiert über Suche	12
2.8.2	Suche in der App Report	13
2.9	CAS genesisWorld Mobile Apps	13
2.10	Add-In für Microsoft Outlook	15
2.10.1	Überarbeitete Oberfläche für Einstellungen des Add-Ins	15
2.10.2	Auf xRM-Daten zugreifen	16
2.11	Neues in den Modulen	17
2.11.1	Easy Invoice	17
2.11.2	Form & Database Designer sowie Report	18
2.11.3	Helpdesk in Verbindung mit Easy Invoice	18
2.11.4	Sales pro	20
2.11.5	Project - Abrechnung vorbereiten	21
2.11.6	Project in Verbindung mit Easy Invoice	22
2.11.7	Inxmail	26
3	CAS genesisWorld x8.1.3	26
3.1	Aktualisierte Anleitungen	27
3.2	Freigaben	27
3.3	Update Dienst	27
3.4	Management Konsole	27

3.4.1	Aufträge.....	27
3.5	CAS genesisWorld Desktop	27
3.5.1	SmartSearch optional öffnen.....	27
3.5.2	E-Mails werden lokal gespeichert.....	28
3.5.3	Neue Funktionen im HTML-Editor	29
3.5.4	Einladungsmanagement	29
3.6	CAS genesisWorld Web.....	30
3.7	CAS genesisWorld Mobile Apps	30
3.7.1	CAS genesisWorld SmartDesign Preview Apps.....	31
3.8	Neues in den Modulen.....	31
3.8.1	Easy Invoice.....	31
3.8.2	Form & Database Designer.....	32
3.8.3	Helpdesk online.....	32
3.8.4	Marketing pro: Aktionen automatisch starten.....	33
3.8.5	Project in CAS genesisWorld Web	34
3.8.6	Survey online	36
4	CAS genesisWorld x8.1.2.....	38
4.1	Aktualisierte Anleitungen	38
4.2	Abkündigungen.....	38
4.3	Allgemein.....	39
4.3.1	Volltextsuche in archivierten E-Mails	39
4.4	Management Konsole.....	39
4.4.1	Authentifikation mit Windows-Anmeldedaten.....	39
4.4.2	Auftragsverwaltung.....	39
4.5	CAS genesisWorld Desktop	40
4.5.1	xRM-E-Mails - Ergänzen von Ausgangsdatensätzen.....	40
4.5.2	HTML-Editor: Rechtschreibprüfung und Wörterbücher.....	41
4.6	CAS genesisWorld Web.....	41
4.7	CAS genesisWorld Mobile Apps	42
4.7.1	CAS genesisWorld SmartDesign Preview Apps.....	42
4.8	Neues in den Modulen.....	43
4.8.1	App Designer.....	43
4.8.2	Exchange sync.....	43
4.8.3	Project	44
4.8.4	Survey online	47
4.8.5	Report.....	47
5	CAS genesisWorld x8.1.1.....	48
5.1	Aktualisierte Anleitungen	48
5.2	Abkündigungen.....	48
5.3	Allgemein.....	49
5.4	CAS genesisWorld Desktop	49

5.5	CAS genesisWorld Web.....	49
5.6	CAS genesisWorld Mobile Apps	50
5.6.1	CAS genesisWorld SmartDesign Preview Apps.....	50
5.7	Neues in den Modulen.....	51
5.7.1	App Designer.....	51
5.7.2	Project und Helpdesk.....	52
5.7.3	Helpdesk	53
5.7.4	Project.....	55
5.7.5	Easy Invoice.....	57
6	CAS genesisWorld x8.1.0.....	58
6.1	Geänderte Versionsbezeichnung.....	58
6.2	Freigaben	59
6.3	Abkündigungen.....	59
6.4	Installation von CAS genesisWorld	60
6.5	Server Manager	61
6.6	Management Konsole.....	61
6.6.1	Auftragsverwaltung.....	61
6.6.2	Anmelden an CAS genesisWorld über Windows-Konto.....	62
6.6.3	Sonstiges.....	63
6.7	CAS genesisWorld Desktop	65
6.7.1	xRM-E-Mails.....	65
6.7.2	Positionen in Verkaufschancen komfortabel bearbeiten.....	68
6.7.3	Identitäten für Adressen in CAS genesisWorld	68
6.7.4	Unternehmensverzeichnis.org	69
6.7.5	Sonstiges.....	71
6.8	CAS genesisWorld Web.....	72
6.9	Neues in den Modulen.....	74
6.9.1	Easy Invoice.....	75
6.9.2	Project und Sales pro	77
6.9.3	Project.....	78
6.9.4	Survey online	80
6.9.5	Helpdesk	81
6.9.6	Form Designer.....	84
6.9.7	Report.....	84
6.10	CAS genesisWorld Mobile Apps	85

1 Grundsätzliches

Dieses Dokument beschreibt alle wesentlichen Neuerungen rund um CAS genesisWorld seit dem Release der Version x8.1.0.

Änderungen der Standardprodukte durch Supporttickets sind in Readme-Dateien beschrieben, die hier nicht enthalten sind.

Software-Updates sind kumulativ, so dass Sie mit dem Einspielen eines Software-Updates auch über alle Neuerungen der vorherigen Software-Updates verfügen.

2 CAS genesisWorld x8.1.4

2.1 Aktualisierte Anleitungen

- CAS genesisWorld Installation and Setup Manual x8 - Handbuch für den Administrator
- Englische Online-Hilfe für Administratoren
<http://hilfe.cas.de/cgw/en/administrator/x8/index.htm#Inhalt.htm>
- Englische Online-Hilfe für den Datenbankassistenten
<http://hilfe.cas.de/CgW/en/Datenbankassistent/x8/index.htm#inhalt.htm>
- Englische Online-Hilfe für den Server Manager
http://hilfe.cas.de/cgw/en/Server_Manager/x8/index.htm#Inhalt.htm
- Leitfaden Helpdesk in Deutsch und Englisch
- Leitfaden Project in Deutsch und Englisch
- Leitfaden Report in Deutsch und Englisch
- Leitfaden ERP connect in Deutsch
- Leitfaden Data connect in Deutsch

2.2 Freigaben

- Microsoft SQL Server 2014 SP2
- Microsoft Windows Server 2016

2.3 Installation

Neue Installationspakete können nun über die Schaltfläche **Aktualisieren** im Konfigurationsassistenten sofort eingespielt werden, ohne hierfür den Zeitplan anpassen zu müssen.



Wird ein Software-Update gefunden, so wird dieses ohne Rückfrage eingespielt. Der Benutzer wird dabei über den Status informiert.

Aktuelle Konfigurationen und Zeitpläne bleiben unberührt.

2.4 Allgemein

Der App Designer ist nun Bestandteil folgender Lizenzen und nach dem Update für alle Kunden mit diesen Lizenzen verfügbar.

- Premium
- Mobility

Mit dem App Designer können eigene Datensatz-Typen angelegt werden. Außerdem lassen sich die Oberflächen von CAS genesisWorld Web und den CAS genesisWorld SmartDesign Apps nach individuellen Wünschen und Anwendungsfällen anpassen.

2.5 Server Manager

2.5.1 Interaktiver Benutzer

Bei der Registrierung des Applikationsservers für CAS genesisWorld muss künftig ein Windows-Benutzer mit einem gültigen Konto eingetragen werden. Die Option **Interaktiver Benutzer** entfällt.

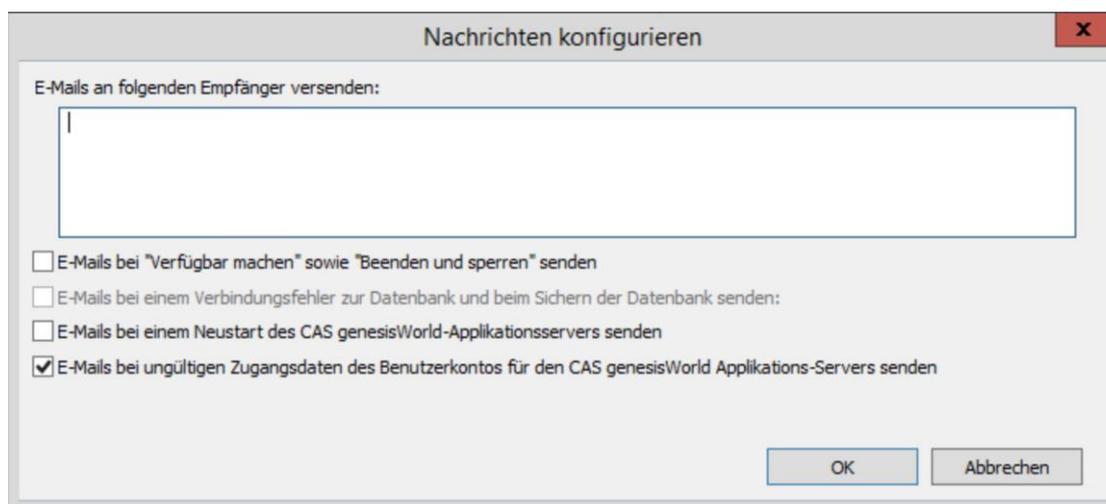
Ist die automatische Registrierung und die Option **Interaktiver Benutzer** im Server Manager eingestellt, ist die Option **Interaktiver Benutzer** nach dem Update auf CAS genesisWorld x8.1.4 weiterhin verfügbar.

Wir empfehlen, künftig ein eigenes Windows-Konto einzutragen.

Zusammen mit dieser Anpassung wurde die Oberfläche des Registers **Serverregistrierung** optimiert.

2.5.2 Benachrichtigung bei ungültigem Windows-Konto

Im Register **E-Mail/Nachrichten** des Server Managers lassen sich Nachrichten senden. Dies ist nun auch möglich, wenn das Windows-Konto für die Registrierung des Applikationsservers nicht mehr gültig ist, z. B. weil sich das Kennwort geändert hat.



Auch die Oberfläche des Fensters **Nachrichten konfigurieren** wurde überarbeitet. Nachrichten bei unterschiedlichen Vorkommnissen werden nun an dieselben Empfänger gesendet.

Beim Aktualisieren von CAS genesisWorld auf Version x8.1.4 werden die eingetragenen Empfänger zusammengefasst. Das Feld **E-Mails an folgende Empfänger versenden** enthält also nach dem Update alle Empfänger, die vorher bei unterschiedlichen Vorkommnissen eingetragen waren.

2.6 Management Konsole

2.6.1 Aktivieren von CAS genesisWorld

Der eingetragene **Aktivierungsschlüssel** kann nun korrigiert werden, sofern CAS genesisWorld noch nicht erfolgreich als Test- oder Produktivsystem aktiviert wurde.

2.6.2 Benachrichtigungsdienst

Regeladministratoren können im Benachrichtigungsdienst das Feld **Notizen (gekürzt)** verwenden. In die E-Mails einer Benachrichtigung werden damit die ersten 1.000 Zeichen des Notizfelds des auslösenden Datensatzes übernommen.

2.7 CAS genesisWorld Desktop

2.7.1 Feld Suche im Programmfenster

Das Suchfeld in der Symbolleiste des Programmfensters wurde grundlegend überarbeitet. Welche Datensatz-Typen durchsucht werden sollen, lässt sich über eine Dropdown-Liste einstellen.

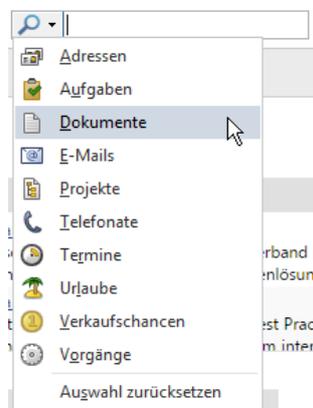
Ist die SmartSearch nicht aktiv, bietet das Suchfeld folgende Möglichkeiten:

- Ohne Einstellung in der Dropdown-Liste werden Adressen durchsucht.
- In der Dropdown-Liste lassen sich alle Datensatz-Typen wählen.
- Parameter für den Datensatz-Typ lassen sich weiterhin im Suchfeld eingeben.
- Der zuletzt gesuchte Datensatz-Typ wird beibehalten.
- Der zuletzt eingestellte Datensatz-Typ wird auf Adressen als Standard zurückgesetzt, wenn die Taste **Backspace** im leeren Suchfeld gedrückt wird.



Die letzten durchgeführten Suchen werden angezeigt, wenn Sie das blaue Symbol im Suchfeld anklicken.

Ist die SmartSearch aktiv, bietet das Suchfeld folgende Möglichkeiten:



- Die von der SmartSearch berücksichtigten Datensatz-Typen werden in der Dropdown-Liste angezeigt.
- Parameter für den Datensatz-Typ lassen sich weiterhin im Suchfeld eingeben.

- Der zuletzt gesuchte Datensatz-Typ wird beibehalten.
- Alle von der SmartSearch berücksichtigten Datensatz-Typen werden wieder durchsucht, wenn Sie in der Dropdown-Liste auf **Auswahl zurücksetzen** klicken.
Alternativ kann die Taste **Backspace** im leeren Suchfeld gedrückt werden.

2.7.2 Verknüpfen und Suchen mit einer Schaltfläche

Schneller und einfacher lassen sich nun Datensätze verknüpfen.

Ist die SmartSearch aktiv, verwandelt sich die Schaltfläche **Verknüpfen mit** nach dem Anklicken in ein Suchfeld. Diese erweiterte Schaltfläche ist in Datensatzfenstern und in Listen vorhanden, aber auch beim Archivieren von E-Mails - immer, wenn Verknüpfen möglich ist.



Das Suchfeld bietet die gleichen Möglichkeiten wie das neue Suchfeld in der Symbolleiste des Programmfensters.

- Wird ein gefundener Datensatz angeklickt, wird eine Verknüpfung mit der Verknüpfungsart **Allgemein** eingetragen.
- Andere Verknüpfungsarten werden über die untergeordneten Einträge bei der Liste der Treffer gewählt.

Ist die SmartSearch aktiv, lässt sich im Fenster **Einstellungen** im Register **Suche** die Funktion der Taste **Enter** einstellen, siehe Kapitel "SmartSearch optional öffnen" auf Seite 27. Diese Einstellung wird auch für das Suchfeld beim Verknüpfen berücksichtigt.

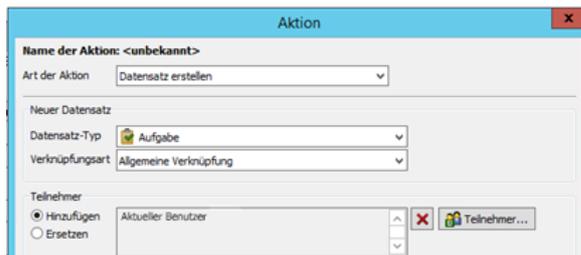
- Soll das Fenster **Suche** mit der Taste **Enter** geöffnet werden, erfolgt dies ebenfalls beim Verknüpfen über das Suchfeld.
- Ist **Erster Treffer** im Register **Suche** des Fensters **Einstellungen** festgelegt, wird eine allgemeine Verknüpfung zum ersten Treffer durch Drücken der Taste **Enter** eingetragen.

Sind mehrere Verknüpfungsarten möglich und soll keine allgemeine Verknüpfung eingetragen werden, darf die Taste **Enter** nicht verwendet werden. Dann muss die Verknüpfung über die untergeordneten Einträge bei der Liste der Treffer erfolgen.

2.7.3 Erweiterungen bei Aktionen

Aktuellen Benutzer bei Aktionen berücksichtigen

Werden neue Datensätze über eine Aktion angelegt, lässt sich der ausführende Benutzer der Aktion als Teilnehmer in den Datensätzen eintragen. Der neue Eintrag **Aktueller Benutzer** ist beim Hinzufügen von Teilnehmern vorhanden.



Automatische Nummernvergabe berücksichtigen

Ist die automatische Nummernvergabe in der Management Konsole aktiv, werden diese Vorgaben beim Anlegen neuer Datensätze über eine Aktion berücksichtigt.

Im Fenster **Aktion** dürfen dann allerdings keine Einstellungen für das Feld **Nummer** eingetragen werden.

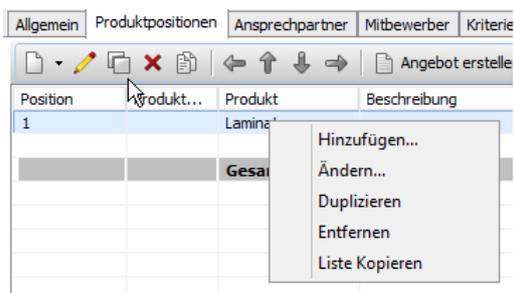
2.7.4 Neue Funktion für Positionen

Für das Arbeiten mit Positionen in Verkaufschancen und Belegen wurden Funktionen erweitert.

□ Duplizieren

In einer Verkaufschance oder einem Beleg können einzelne bzw. mehrere Produktpositionen über das Kontextmenü oder über die entsprechende Schaltfläche in der Symbolleiste dupliziert werden.

So ergänzen Sie schnell mehrere Positionen und ändern dann Feldwerte z. B. direkt in der Liste.



Duplizierte Produktpositionen werden direkt auf der oberen Ebene eingefügt, eine vorherige Gruppierung wird nicht übernommen.

Löschen

Positionen lassen sich nun auch mit der Taste **Entf** löschen, zusätzlich zur gleichen Funktion über die Symbolleiste oder das Kontextmenü.

2.7.5 Design beim Antworten und Weiterleiten einer E-Mail

Das blaue Präfix vor jeder Zeile des ursprünglichen Textes einer E-Mail sowie die graue Hintergrundfarbe bei den Angaben zum Absender wurden entfernt.

Der ursprüngliche Text wird nun mit einer dünnen grauen Linie von der aktuellen Nachricht getrennt.

2.7.6 xRM E-Mails

- Wird eine Vorlage für eine xRM-E-Mail dupliziert, können Anhänge ebenfalls in die neue Vorlage übernommen werden.
- Nachträgliches Ändern der Ausgangsdatensätze

Beim Bearbeiten von xRM-E-Mails lassen sich vorhandene Ausgangsdatensätze im entsprechenden Register entfernen oder neue Ausgangsdatensätze hinzufügen.

2.8 CAS genesisWorld Web

- Zur besseren Orientierung werden im Kalender das eigene Bild und die Bilder der ausgewählten Kollegen mit der entsprechenden Farbe dargestellt. Insgesamt werden maximal 8 Bilder angezeigt, anschließend wird ein Zähler mit den weiteren Kollegen erscheinen.



2.8.1 SmartSearch informiert über Suche

Wird eine SmartSearch durchgeführt, wird die Meldung **Suche läuft...** angezeigt.

2.8.2 Suche in der App Report

Bei der App **Report** wird nun eine Suche angezeigt, so dass Sie auf einen bestimmten Datensatz schneller zugreifen. Durchsucht wird das Feld **Stichwort** von Reports. Stellvertreterzeichen, Joker bzw. Wildcards sind wie üblich möglich.

Nach einer Suche werden die gefundenen Treffer in der Liste angezeigt. Werden keine Treffer gefunden, werden weiterhin alle Reports angezeigt.

2.9 CAS genesisWorld Mobile Apps

Mit den folgenden Versionen sind mehrere Neuigkeiten verfügbar.

CAS genesisWorld SmartDesign Apps Version 1.8.0

- Im Cockpit werden nun die verknüpften Kontakte der anstehenden Termine dargestellt.

CAS genesisWorld SmartDesign Apps Version 1.7.0

- Aufgaben, Fragebögen, Termine, Folgetermine, Memos und Verkaufschancen können nun über das Radial Menü angelegt werden.
- Anwender können nun mehrere Ansichten parallel in eigenen Tabs öffnen.
- Die App unterstützt nun auch Niederländisch. Die CAS genesisWorld SmartDesign Apps verwenden dabei automatisch die eingestellte Sprache des Geräts.

Somit werden alle Sprachen von CAS genesisWorld unterstützt.

Wird die Sprache des Geräts nicht unterstützt, wird Englisch verwendet.

CAS genesisWorld SmartDesign Apps Version 1.6.0

- Ein **Zeitstempel** lässt sich nun im Feld **Notizen** mit einer Schaltfläche einfügen.
- Externe Teilnehmer eines Termins sowie deren Reaktion auf eine Einladung werden angezeigt.
- Implizites Setzen von Primärverknüpfungen

Wird ein neuer Datensatz angelegt, dann werden die Primärverknüpfungen des Ausgangsdatensatzes sofern möglich übernommen. Ist der Ausgangsdatensatz ein übergeordneter Datensatz, dann wird zwischen Ausgangsdatensatz und neuem Datensatz ebenfalls eine Primärverknüpfung eingetragen.

- Ansichten von Akten lassen sich im Navigator des Desktop-Clients anlegen und speichern. In diesen Ansichten wird im Desktop-Client eine Liste der verknüpften

Datensätze angezeigt, wenn im Verknüpfungsnavigator der Eintrag **Akte** angeklickt wird.

Diese Listen verknüpfter Datensätze werden nun auch als Ansichten der jeweiligen App angezeigt.

- Produktpositionen können durch eine Suche hinzugefügt werden. Felder wie Menge, Preis und Rabatt lassen sich direkt in der Positionsliste bearbeiten.
- Ansprechpartner zu Firmen zuordnen

Ein Einzelkontakt kann einer Firma als Ansprechpartner zugeordnet werden. Ein Ansprechpartner lässt sich ebenfalls von einer Firma lösen und damit wieder in einen Einzelkontakt umwandeln.

 Die Funktionen werden über die Schaltfläche für Zusatzfunktionen bei einem Einzelkontakt, Ansprechpartner oder einer Firma aufgerufen.

- Mit dem Radialmenü kann nun direkt die Akte geöffnet werden.
- Die Sprachen Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Rumänisch, Spanisch, Tschechisch, Türkisch und Ungarisch werden zusätzlich unterstützt. Die CAS genesisWorld SmartDesign Apps verwenden dabei automatisch die eingestellte Sprache des Geräts.

Wird die Sprache des Geräts nicht unterstützt, wird Englisch verwendet.

CAS genesisWorld SmartDesign Apps Version 1.5.0

- Der Zeitpunkt der letzten Anmeldung an CAS genesisWorld wird nun bei der aktuellen Anmeldung angezeigt.
- GBT-Dateien können mit der mobilen App geöffnet werden.
- Mit der neuen App **Belege** können Anwender mobil auf Belege zugreifen.

CAS genesisWorld SmartDesign Apps Version 1.4.0

- Mit der neuen App **Karten** werden auch mobil die im Desktop-Client gespeicherten Kartenansichten angezeigt.
 - Mit der Umkreissuche können Kontakte im Umkreis zur aktuellen Position angezeigt werden.
 - Im Kalender lassen sich die Termine mehrerer Kollegen anzeigen.
- Auf kleineren Geräten wird nur der Kalender eines Kollegen unterstützt.
- Anwender können nun offline auf das Cockpit zugreifen. Automatisch werden die Daten der vergangenen 2 sowie der künftigen 6 Wochen auf dem Endgerät gespeichert.

- Anhänge von E-Mails können nun geöffnet werden, wenn eine entsprechende Anwendung auf dem mobilen Endgerät vorhanden ist.
- In den Einstellungen kann festgelegt werden, welche Rubrik nach dem Start der App geöffnet werden soll.
- Anwender können die Akte nach Datensatz-Typen filtern.

2.10 Add-In für Microsoft Outlook

Beim Add-In für Microsoft Outlook wurden die Oberfläche überarbeitet und mehrere Funktionen ergänzt, um die Zusammenarbeit mit CAS genesisWorld zu vereinfachen.

2.10.1 Überarbeitete Oberfläche für Einstellungen des Add-Ins

Die aktivierte Option **Erweiterte Anbindung von Microsoft Outlook an CAS genesisWorld verwenden** bietet zusätzliche Funktionen im Desktop-Client und in CAS genesisWorld Web.

- Mit **CAS genesisWorld Sidebar anzeigen** lassen sich Datensätze entweder im Desktop-Client oder in CAS genesisWorld Web öffnen.
- Sollen Datensätze in CAS genesisWorld Web geöffnet werden, geben Sie außerdem die Adresse (URL) von CAS genesisWorld Web ein.

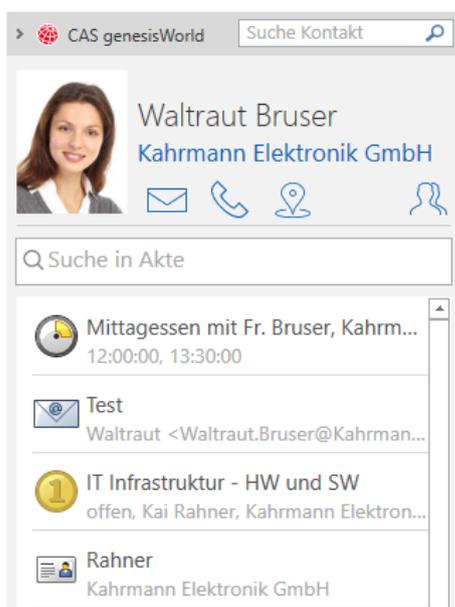
Übersicht der Funktionen je nach Einstellungen

Die folgende Tabelle zeigt die verfügbaren Funktionen je nach den Einstellungen im Fenster **Add-In-Optionen**.

Funktionen in Microsoft Outlook	Desktop-Client ohne erweiterte Anbindung	Desktop-Client mit erweiterter Anbindung	Web ohne erweiterte Anbindung	Web mit erweiterter Anbindung
Adresse übertragen		✓		✓
Adresse übernehmen	✓	✓		
Termin übertragen		✓		✓
Einladungsmanagement	✓	✓		
Aufgabe übertragen		✓		✓
Archivieren	✓	✓		
Schnellarchivieren		✓		✓
Als Dokument archivieren		✓		✓
Seitenleiste		✓		✓

2.10.2 Auf xRM-Daten zugreifen

Anwender des Add-Ins sehen nun Daten aus CAS genesisWorld in Microsoft Outlook. Dafür lässt sich eine Seitenleiste einblenden, die kontextsensitiv Informationen zu einer markierten E-Mail anzeigt. Mithilfe des Suchfelds lassen sich Adressen bzw. Kontakte in der Sidebar suchen und anzeigen.



Die angezeigten Daten der Sidebar lassen sich auch direkt in CAS genesisWorld öffnen.

Funktionen der Sidebar



Unbekannte E-Mail-Adressen

Kann zu einer gewählten E-Mail-Adresse kein Kontakt bzw. keine Adresse in CAS genesisWorld gefunden werden, lässt sich mit dem Desktop-Client direkt eine neue Adresse in CAS genesisWorld anlegen.



Diese Option wird nur angezeigt, wenn **CAS genesisWorld Desktop** im Fenster **Add-In-Optionen** eingestellt ist.

2.11 Neues in den Modulen

2.11.1 Easy Invoice

- Verknüpfung zwischen Folgebeleg und ursprünglichem Beleg

Beim Erstellen eines Folgebelegs wird jetzt eine Verknüpfung zum ursprünglichem Beleg mit der Verknüpfungsart **Ursprungsbeleg - Folgebeleg** eingetragen. Die Verknüpfung wird in der Akte angezeigt. Die Verknüpfung lässt sich nicht manuell eintragen und nicht entfernen.

- Verweis auf stornierten Beleg bei Storno-Belegen

Bei einem Storno-Beleg wird unter **Stornierter Beleg** die Belegnummer des stornierten Belegs angezeigt.

Die Druckvorlagen für Easy Invoice werden nur dann automatisch mit dieser Änderung aktualisiert, wenn diese nicht manuell angepasst wurden.

2.11.2 Form & Database Designer sowie Report

- Variablen für Eingabehilfen im Formel-Editor

Im Formel-Editor sind jetzt Variablen für Werte von Eingabehilfen verfügbar, so dass bei Vergleichen für mehrere Sprachen nicht alle Sprachen einzeln geprüft werden müssen.

Wird in einer Formel der Wert einer Eingabehilfe verwendet, wird die Sprache des Benutzers berücksichtigt und die jeweilige Übersetzung in die Formel eingefügt.

- Zeilenumbrüche im Formel-Editor

Zeilenumbrüche im Formel-Editor werden unterstützt, wenn Zeilenumbrüche in Zeichenketten als `\n` eingegeben werden.

- Bildlaufleiste (Scrollbalken) für letztes Element eines Registers

Eine Mindesthöhe in Zeilen lässt sich mit dem Form & Database Designer für **direkte** und **indirekte Verknüpfungslisten, Notizfelder, Web-Elemente** und **Report-ansichten** angeben, wenn diese als letztes Element eines Registers eingefügt werden.

Reicht im Datensatzfenster des Desktop Clients die Höhe nicht für die Anzeige der eingestellten minimalen Höhe, wird automatisch eine vertikale Bildlaufleiste angezeigt.

2.11.3 Helpdesk in Verbindung mit Easy Invoice

Mit Helpdesk in Verbindung mit Easy Invoice ist eine überarbeitete Abrechnung von Serviceverträgen verfügbar.

Einrichten

Im Bereich **Easy Invoice** der Management Konsole legen Sie die Konfiguration für das Abrechnen von Serviceverträgen fest.

- ☑ Wählen Sie **Produkteinsatz** im Register **Belegerstellung** als abzurechnende Datensätze.

- ☑ Wählen Sie unter **Beleg erstellen pro**, ob je eine Rechnung pro Produkteinsatz, Servicevertrag oder Kunde angelegt werden soll.
- ☑ Geben Sie unter **Im Voraus abrechnen** an, ob und wie viele Tage im Voraus eine Abrechnung möglich sein soll.
- ☑ Im Register **Vorbelegung** legen Sie Feldwerte des Belegs und der zugehörigen Belegpositionen über Formeln fest.

Dabei haben Sie Zugriff auf Felder des Produkteinsatzes, des gewarteten Produkts, des Wartungsartikels sowie der zugehörigen Adressen und weiterer verknüpfter Datensätze.

Wenn das Belegdatum von einem Benutzer abgefragt wird, greifen Sie unter **Benutzereingabe** darauf zu. Bei **Werte aus Eingabehilfen** finden Sie Variablen für mehrsprachige Eingabehilfen, um diese unabhängig von der verwendeten Sprache eines Benutzers in Formeln zu verwenden.

Beim Erstellen je eines Belegs pro Servicevertrag ist hier auch der Zugriff auf Felder des Servicevertrags möglich.

In diesem Fall können Sie mit der neuen Funktion **AddInterval** für ein Datum den Leistungszeitraum nach Abrechnungsintervall des Servicevertrags über das Feld **Abrechnung pro** festlegen. Die Funktion ist nur mit den standardmäßigen Eingabehilfen **Jahr, Halbjahr, Quartal, Monat** für dieses Feld und zugehörigen Übersetzungen möglich.

- Im Register **Feldwerte setzen** ändern Sie entweder Feldwerte des Produkteinsatzes. Oder Sie ändern Feldwerte des Servicevertrags, wenn Sie je einen Beleg pro Servicevertrag erstellen. Dies dient im Standard zum Setzen der Felder **Letzte Abrechnung** und **Nächste Abrechnung**

Feld	Formel
Letzte Abrechnung	{@Belegdatum}
Nächste Abrechnung	AddInterval({@Belegdatum}, {^)

Weitere Formel

OK Abbrechen

- Hier können Sie ebenfalls die neue Funktion **AddInterval** für ein Datum verwenden: Damit lassen Sie über das Belegdatum und das Feld **Abrechnung pro** des Servicevertrags das Datum der nächsten Abrechnung eintragen, z. B. ein Jahr nach Belegdatum.

Bitte beachten Sie, dass diese Funktion nur mit Eingabehilfen funktioniert, für die auf Deutsch die Werte **Jahr, Halbjahr, Quartal** und **Monat** vorhanden sind. Wird CAS genesisWorld mehrsprachig eingesetzt, muss die jeweilige Eingabehilfe daher international sein und die deutschen Übersetzungen müssen eingetragen sein.

Serviceverträge abrechnen

Anwender mit einer freigeschalteten Lizenz für Easy Invoice können Serviceverträge oder zugehörige Produkteinsätze über das Kontextmenü der jeweiligen Liste abrechnen, sobald eine Konfiguration für die Abrechnung von Serviceverträgen festgelegt ist

Die Option ist im Kontextmenü unter **Beleg erstellen** bei Listen für Produkteinsätze und Serviceverträge vorhanden.

2.11.4 Sales pro

- Telefonat aus Kontaktbericht planen

Während der Qualifikation eines Kontaktberichts lässt sich ein neues Telefonat zu diesem Kontaktbericht anlegen.

Ist bereits eine Adresse mit dem Kontaktbericht verknüpft, wird automatisch auch eine Verknüpfung zwischen der Adresse als Gesprächsteilnehmer und dem Telefonat eingetragen.

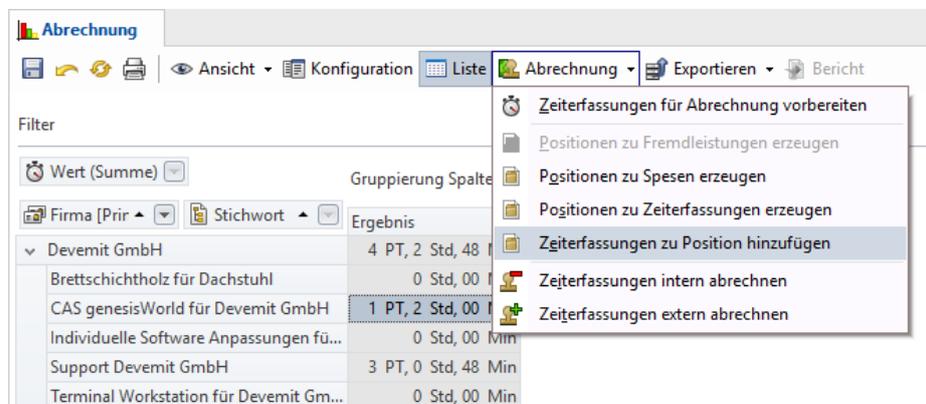
2.11.5 Project - Abrechnung vorbereiten

Das mit dem Modul Project in Reportansichten vorhandene Vorbereiten der Abrechnung wurde erweitert.

Zeiterfassungen zu Position hinzufügen

In Reportansichten mit aktiver Abrechnungsvorbereitung sind jetzt über das Menü **Abrechnung** in der Symbolleiste zwei Vorgehensweisen möglich:

- Zu einer markierten Zeiterfassung können Sie eine Position anlegen.
- Zu einer bereits vorhandenen Position können Sie nachträglich Zeiterfassungen hinzufügen.



Diese Funktion ist verfügbar, wenn Schaltflächen zum Anlegen von Positionen angezeigt werden.

Nicht abzurechnende Zeiterfassungen berücksichtigen

Beim Anlegen von Positionen zu Zeiterfassungen sowie beim Hinzufügen von Zeiterfassungen zu einer Position werden jetzt auch extern nicht abzurechnende Zeiterfassungen mit dem Wert = 0 entsprechend verknüpft und in zugehörigen Tätigkeitsberichten angezeigt.

Wenn Sie dies nicht möchten, stellen Sie beim Anlegen von Positionen zu Zeiterfassungen oder beim Hinzufügen von Zeiterfassungen zu einer Position sicher, dass

Ihre Auswahl keine nicht extern abzurechnenden Zeiterfassungen vom Wert = 0 enthält. Dies ist beispielsweise über einen entsprechenden Filter für die Ansicht möglich.

Um Zeiterfassungen neuen oder bestehenden Positionen zuzuordnen, muss bei mindestens einer Zeiterfassung in der Auswahl der Wert größer 0 sein.

Adresse mit Primärverknüpfung nicht mehr vorausgesetzt

Beim Anlegen von Positionen zu Fremdleistungen, Spesen und Zeiterfassungen sowie beim Hinzufügen von Zeiterfassungen zu bestehenden Positionen wird keine Adresse mit einer Primärverknüpfung mehr vorausgesetzt.

Voraussetzung für diese Funktionen bleibt eine Primärverknüpfung zu einem Projekt sowie ein positiver Umsatz bei Fremdleistungen und Spesen oder dem Wert der Zeiterfassungen, der die Datensätze jeweils als extern abzurechnen kennzeichnet.

2.11.6 Project in Verbindung mit Easy Invoice

Mit Project in Verbindung mit Easy Invoice ist eine erweiterte Auftrags- und Projektverwaltung verfügbar.

Durch das Zuordnen von Positionen des Auftrags zu Positionen des Projekts können Sie in CAS genesisWorld anzeigen lassen, was beauftragt, bereits geleistet und abgerechnet wurde.

Hinweise zu Lizenzieren

Die folgenden Funktionen sind verfügbar, wenn mindestens eine Lizenz für Project und mindestens eine Lizenz Easy Invoice vorhanden sind.

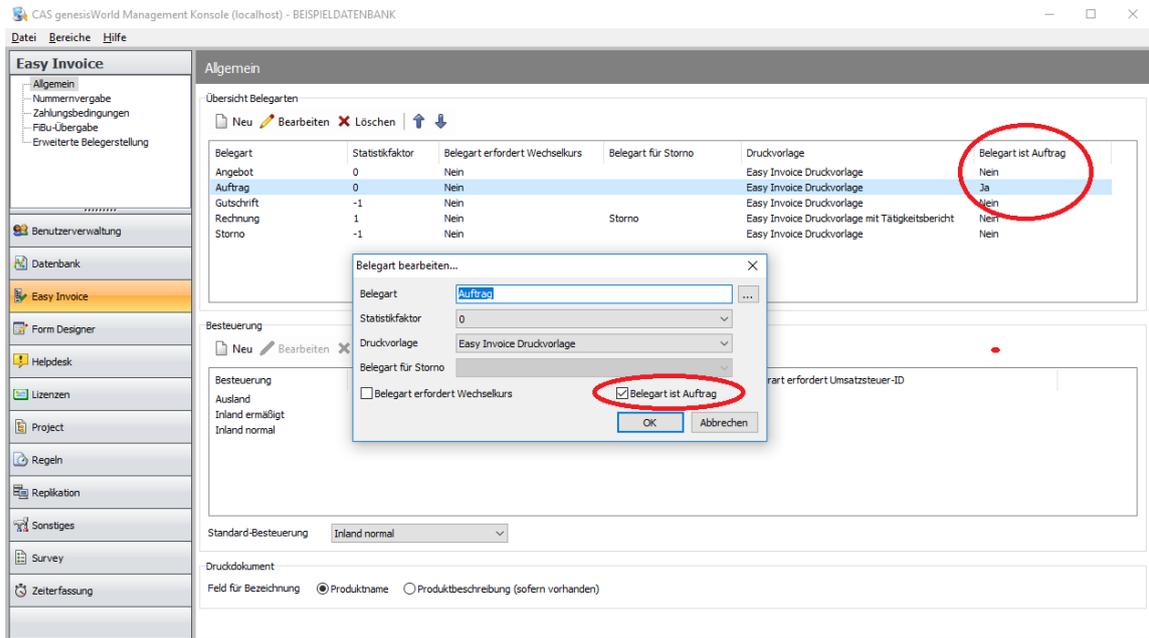
Für die Funktionen ist das Aktualisieren der Datenbank von CAS genesisWorld mit dem Datenbankassistenten notwendig.

Einrichten

Die Funktionen zur Auftragsverwaltung sind im Desktop Client von CAS genesisWorld verfügbar, sobald die entsprechenden Einstellungen in der Management Konsole vorhanden sind.

Notwendig ist mindestens eine Belegart, die im Bereich **Easy Invoice** der Management Konsole unter **Allgemein** als **Auftrag** gekennzeichnet wurde.

Natürlich lassen sich auch mehrere Belegarten als **Auftrag** kennzeichnen.

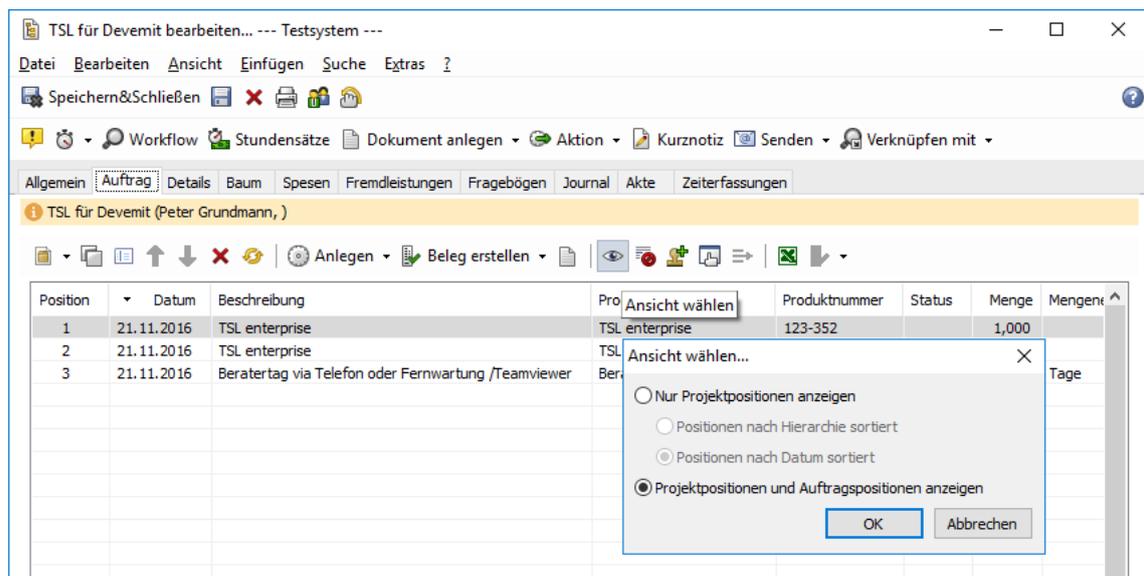


Aufträge im Projekt

Alle Aufträge können im Register **Auftrag** des Projekts angezeigt werden, wenn eine Primärverknüpfung zu diesem Projekt vorhanden ist.

Über das Menü **Beleg erstellen** lassen sich wie bisher neue Aufträge oder andere Belege zum Projekt anlegen, wobei markierte Positionen in den neuen Beleg übernommen werden.

- Um Aufträge anzuzeigen, wählen Sie **Projektpositionen und Auftragspositionen anzeigen** über **Ansicht** in der Symbolleiste.



Die Aufträge werden dann mit den zugehörigen Positionen angezeigt.

Beschreibung	Produkt	Produktnummer	Datum	Menge	Mengeneinheit
Nicht zugeordnete Positionen					
TSL enterprise	TSL enterprise	123-352	21.11.2016	1,000	
TSL enterprise	TSL enterprise	123-352	21.11.2016	3,000	
Berater tag via Telefon oder Fernwartung /Teamviewer	Berater tag Fernwartung	P34	21.11.2016	5,000	Tage
Saldo der nicht zugeordneten Positionen					
			21.11.2016		
Auftrag TSL bei Devemit					
TSL enterprise - Professional TSL Management	TSL enterprise	123-352		10,0...	
Berater tag via Telefon oder Fernwartung /Teamviewer	Berater tag Fernwartung	P34		10,0...	Tage
Saldo Auftrag TSL bei Devemit					

- ☑ Über die Symbolleiste ordnen Sie markierte Projektpositionen genau einer Auftragsposition zu.

Beschreibung	Produkt	Produkt	Positionen zu Auftragspositionen zuordnen	Mengeneinheit
Nicht zugeordnete Positionen				
TSL enterprise	TSL enterprise	123-352	21.11.2016	1,000
TSL enterprise	TSL enterprise	123-352	21.11.2016	3,000
Berater tag via Telefon oder Fernwartung /Teamviewer	Berater tag Fernwartung	P34		
Saldo der nicht zugeordneten Positionen				
Auftrag TSL bei Devemit				
TSL enterprise - Professional TSL Management	TSL enterprise	123-352		
Berater tag via Telefon oder Fernwartung /Teamviewer	Berater tag Fernwartung	P34		
Saldo Auftrag TSL bei Devemit				

- ☑ Um die Zuordnung einer oder mehrerer Projektpositionen aufzuheben, wählen Sie **Nicht zugeordnete Positionen** unter **Auftrag**.

Positionen zuordnen...

Wählen Sie den Auftrag und die Auftragsposition, zu der die markierten Projektpositionen zugeordnet werden sollen:

Auftrag: Nicht zugeordnete Positionen

Auftragsposition: [Empty]

OK Abbrechen

In der Zeile einer Auftragsposition mit einer oder mehreren zugeordneten Projektpositionen sehen Sie eine Aufstellung des beauftragten und bereits geleisteten Volumens.

Im folgenden Beispiel wurden vier von zehn Einheiten bereits geliefert, so dass ein Saldo von sechs Einheiten verbleibt.

Beschreibung	Produkt	Produktnum...	Datum	Menge	Mengeneinheit	F
Nicht zugeordnete Positionen						
Beratertag via Telefon oder Fernwartung /Teamviewer	Beratertag Fernwartung	P34	21.11.2016	5,0000	Tage	
Saldo der nicht zugeordneten Positionen						
Auftrag TSL bei Devemit						
			21.11.2016			
TSL enterprise - Professional TSL Management	TSL enterprise	123-352		10,0000		
TSL enterprise	TSL enterprise	123-352	21.11.2016	1,0000		
TSL enterprise	TSL enterprise	123-352	21.11.2016	3,0000		
Saldo TSL enterprise - Professional TSL Management				6,0000		
Beratertag via Telefon oder Fernwartung /Teamviewer	Beratertag Fernwartung	P34		10,0000	Tage	
Saldo Auftrag TSL bei Devemit						

Funktionen ohne Auftragspositionen

Die Funktionen in der Symbolleiste der Ansicht hängen davon ab, ob nur Projekt- oder auch Auftragspositionen angezeigt werden. Die folgenden Funktionen sind nur vorhanden, wenn Projektpositionen ohne Auftragspositionen angezeigt werden:

- In der Dropdown-Liste **Neu** lassen sich Produktgruppen anlegen.
- Anlegen** ist für neue Vorgänge, Termine und Produkteinsätze möglich.
- Mit **Dokument anlegen** werden gewählte Positionen in ein Dokument übernommen.
- Fakturierte ausblenden** zeigt die Projektpositionen in der Liste mit einer entsprechenden Filterbedingung.
- Fakturieren/Defakturieren** übernimmt das aktuelle Datum in das Feld **Fakturiert**.
- Datum übernehmen** übernimmt das gewählte Datum in das Feld **Datum**.
- Mit **Exportieren** öffnet sich eine Microsoft Excel-Tabelle mit den Projektpositionen.
- Produktgruppen werden nur angezeigt, wenn Projektpositionen nach Hierarchie angezeigt werden.
- Mit den Pfeilen lässt sich die Reihenfolge anpassen, wenn Projektpositionen nach Hierarchie angezeigt werden.
- Sind Projektpositionen nach Datum sortiert, ist die hierarchische Struktur an der Nummerierung der Positionen zu erkennen.

Auftragsposition in Projektposition anzeigen

Im Register **Allgemein** einer Projektposition wird eine vorhandene zugeordnete Auftragsposition angezeigt.

The screenshot shows the 'Position bearbeiten...' window with the following data:

Erzeugt von Peter Grundmann am 21.11.2016 12:50:55; Zuletzt geändert am 21.11.2016 13:44:52 (2500)			
Datum	14.11.2016	Status	
Produktnummer	123-352	Produkt	TSL enterprise
Beschreibung	TSL enterprise		
Menge	1,000	Mengeneinheit	
Preis	2.500,00 EUR	Angebotener Preis (EUR)	2.500,00
Rabatt relativ (%)	0,00	Rabatt (EUR)	0,00
Deckungsbeitrag relativ (%)	44,00	Deckungsbeitrag (EUR)	1.100,00
Summe (EUR)	2.500,00		
Fakturiert		Belegnummer	
Auftrag	Auftrag TSL bei Devemit, 21.12.2016, TSL enterprise - Professional TSL Management		
Übergeordnet	Devemit GmbH, Walter B... TSL für Devemit Vorgang auswählen...		

Buttons: Bearbeiten, Zeitstempel

Projekt- und Auftragspositionen in Beleg übernehmen

Werden Projektpositionen in einen Beleg mit dem Statistikfaktor 1 übernommen, beispielsweise in eine Rechnung, wird jeder Belegposition zusätzlich zur Projektposition auch deren Auftragsposition zugeordnet.

2.11.7 Inxmail

Fehlerberichte sind nun in der Sprache verfügbar, die in der Management Konsole eingestellt wurde.

3 CAS genesisWorld x8.1.3

3.1 Aktualisierte Anleitungen

CAS genesisWorld - Installieren und Einrichten - Handbuch für den Administrator

3.2 Freigaben

- Crystal Reports 2016

3.3 Update Dienst

- Verbesserte Eingabe des Benutzerkontos

Eingegebene Daten für das Benutzerkonto werden sofort geprüft. Damit werden Tippfehler oder Eingaben nicht vorhandener Benutzerkonten verhindert, da solche Eingaben nicht gespeichert werden.

3.4 Management Konsole

3.4.1 Aufträge

Für Aufträge im Bereich **Datenbank** der Management Konsole wurde die Benutzerfreundlichkeit verbessert und zwar beim Anlegen und Bearbeiten von Aufträgen und durch Anzeige des Rechnernamens für den Applikationsserver in der xxx Taskstatusliste.

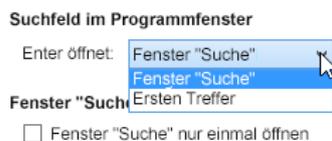
3.5 CAS genesisWorld Desktop

3.5.1 SmartSearch optional öffnen

Die neue Dropdown-Liste **Enter öffnet** wird angezeigt, wenn die SmartSearch aktiv ist.

Damit kann jeder Benutzer im Desktop-Client einstellen, ob durch die Enter-Taste der erste Treffer der SmartSearch oder das Fenster **Suche** geöffnet werden soll.

Die Einstellung erfolgt im Register **Suche** des Fensters **Einstellungen**.



Wird ein neues Benutzerkonto in der Management Konsole angelegt, ist im Desktop-Client automatisch als Vorgabe eingestellt: **Enter öffnet Ersten Treffer**. Bei vorhandenen Benutzerkonten ist nach diesem Software-Update als Vorgabe eingestellt: **Enter öffnet Fenster "Suche"**.

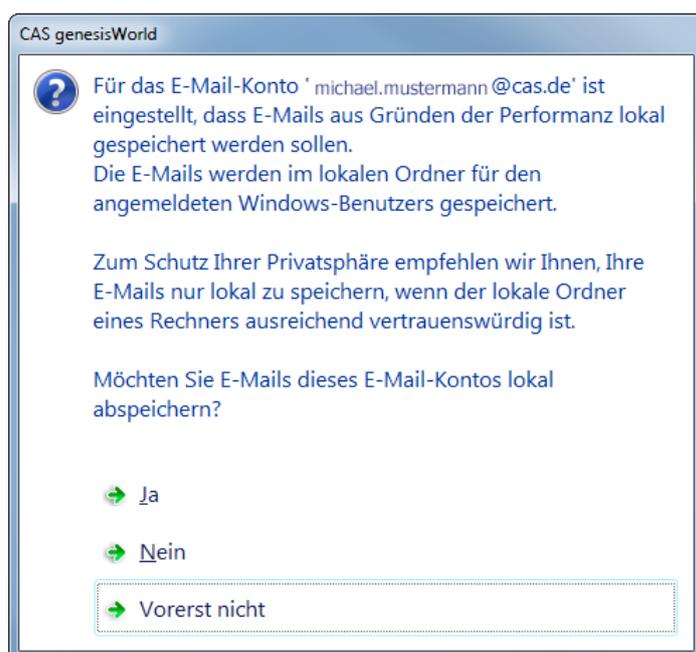
Weiterhin lässt sich festlegen, ob die Schaltfläche **Globale Suche** in der Symbolleiste des Programmfensters angezeigt werden soll oder nicht.

Wird ein neues Benutzerkonto in der Management Konsole angelegt, ist die Option als Vorgabe nicht aktiv, bei vorhandenen Benutzerkonten ist die Option nach diesem Software-Update aktiv.

3.5.2 E-Mails werden lokal gespeichert

Um offline mit E-Mails arbeiten zu können und um die Performanz zu steigern, lassen sich E-Mails vom E-Mail-Server zusätzlich in einem lokalen Ordner des Rechners eines Windows-Benutzers speichern und zwar unter C:\Dokumente und Einstellungen\\Anwendungsdaten\CAS genesisWorld\E-Mail.

Wenn sich ein Benutzer von CAS genesisWorld nun erstmals an einem zweiten Rechner anmeldet und eine E-Mailansicht wie den Posteingang öffnet, erfolgt eine Sicherheitsabfrage. Die Abfrage öffnet sich ebenfalls, wenn sich ein Benutzer von CAS genesisWorld an seinem eigenen Rechner erstmals ohne Windows-Authentifizierung anmeldet.



Über diese Abfrage kann ein Benutzer entscheiden, ob die E-Mails auf dem jeweiligen Rechner lokal gespeichert werden sollen.

Die Antwort **Ja** bzw. **Nein** wird für den aktuell verwendeten Rechner gespeichert. Mit der Antwort **Vorerst nicht** öffnet sich die Abfrage beim nächsten Anmelden an diesem Rechner erneut.

3.5.3 Neue Funktionen im HTML-Editor

- Alle Systemschriften sind im HTML-Editor vorhanden

Nun lassen sich alle Schriften wählen, die in einem System vorhanden sind. Eine neu installierte Schrift ist nach einem erneuten Start von CAS genesisWorld ebenfalls vorhanden.

- Wahl einer Schrift mit der Tastatur

Einträge in Dropdown-Listen lassen sich mit der Tastatur wählen. Drücken eines Buchstabens bei einer geöffneten Dropdown-Liste springt zur ersten Schrift mit dem Buchstaben und die Schrift wird markiert. Erneutes Drücken desselben Buchstabens markiert die nächste Schrift mit diesem Buchstaben.

- Tastenkombinationen im Kontextmenü

Im Kontextmenü stehen die Tastenkombinationen bei jeder Funktion.

Suchen	Strg+F
Kopieren	Strg+C
Ausschneiden	Strg+X
Einfügen	Strg+V
Einfügen als Text	Strg+Umschalt+V
Quelltext anzeigen	
Speichern unter	

3.5.4 Einladungsmanagement

Unter Umständen leiten externe Personen, die eine Einladung zu einem Termin erhalten haben, diese an eine weitere Person weiter, so dass diese ebenfalls auf die Einladung reagieren kann.

Erhält ein Organisator in CAS genesisWorld nun eine Zusage eines noch nicht eingeladenen Terminteilnehmers, so wird diese Person ebenfalls als Teilnehmer des Termins in CAS genesisWorld aufgenommen.

3.6 CAS genesisWorld Web

Telefonie

Ist das CAS Smart Add-on für Telefonie aktiv, können Sie Telefonnummern in einem Kontakt automatisch wählen lassen und dann wird ein Telefonat angelegt. Als **Stichwort** wird nun im Telefonat **Anruf bei <Name des Kontakts oder Firma** automatisch eingetragen.

In CAS genesisWorld Web wird mit dem CAS Smart Add-on immer ein Telefonat angelegt, die Einstellung im Desktop-Client für die Telefonieanbindung spielt dabei keine Rolle.

Systemnachrichten

Systemnachrichten können nun auch in CAS genesisWorld Web angezeigt werden. Diese werden dem Benutzer nach der Anmeldung in einem eigenen Fenster angezeigt und können von diesem zur Kenntnis genommen werden.

Damit eine Systemnachricht in CAS genesisWorld Web angezeigt wird, muss sie folgende Bedingungen erfüllen:

- Das aktuelle Datum muss innerhalb des Gültigkeitszeitraums liegen
- Die eingesetzte Version muss innerhalb der definierten Versionsgrenzen liegen
- Die Sprache der Systemnachricht muss mit der Anmeldesprache des Benutzers übereinstimmen
- Es darf kein Filter auf einen Client ungleich CAS genesisWorld Web eingestellt sein



Zusätzlich lassen sich mit der Schaltfläche **Info** alle aktuell gültigen Systemnachrichten aufrufen. – unabhängig davon, ob die Systemnachricht bereits zur Kenntnis genommen wurde oder nicht.

Weitere Informationen zu Systemnachrichten finden Sie im [Handbuch CAS genesisWorld - installieren und einrichten](#), Kapitel **Systemnachrichten festlegen**

Filterbedingungen mit Auswahlbaum

In Filterbedingungen können Felder mit Eingabehilfen vom Typ Auswahlbaum genutzt werden.

3.7 CAS genesisWorld Mobile Apps

Mit der Freigabe der neuen CAS genesisWorld SmartDesign App für Windows 10, Android und iOS steht Ihnen nun eine neue Generation der CAS genesisWorld Apps mit den folgenden Neuerungen zur Verfügung

Hinweis zu den benutzerdefinierten Feldern via XML-Anpassung

Beachten Sie, dass die Funktion **benutzerdefinierte Felder via XML-Anpassung** durch die erweiterten Möglichkeiten des App-Designers in den CAS genesisWorld Preview Apps abgelöst wurde.

3.7.1 CAS genesisWorld SmartDesign Preview Apps

Mit den CAS genesisWorld SmartDesign Apps (Version 1.3.0) stehen Ihnen nun die folgenden Neuerungen zur Verfügung:

E-Mail

Anwender können über ihr Mobilgerät archivierte E-Mails öffnen.

Fragebögen

Fragebögen können mit der App angelegt und bearbeitet werden.

Kollegenkalender

Anwender können auf den Kalender eines Kollegen zugreifen.

Verkaufschancen

Verkaufschancen können mit der App angelegt und bearbeitet werden

Produktpositionen stehen in den mobilen Apps aktuell nur lesend zur Verfügung.

Mit den CAS genesisWorld SmartDesign Apps (Version 1.2.0) steht Ihnen folgende Neuerung zur Verfügung:

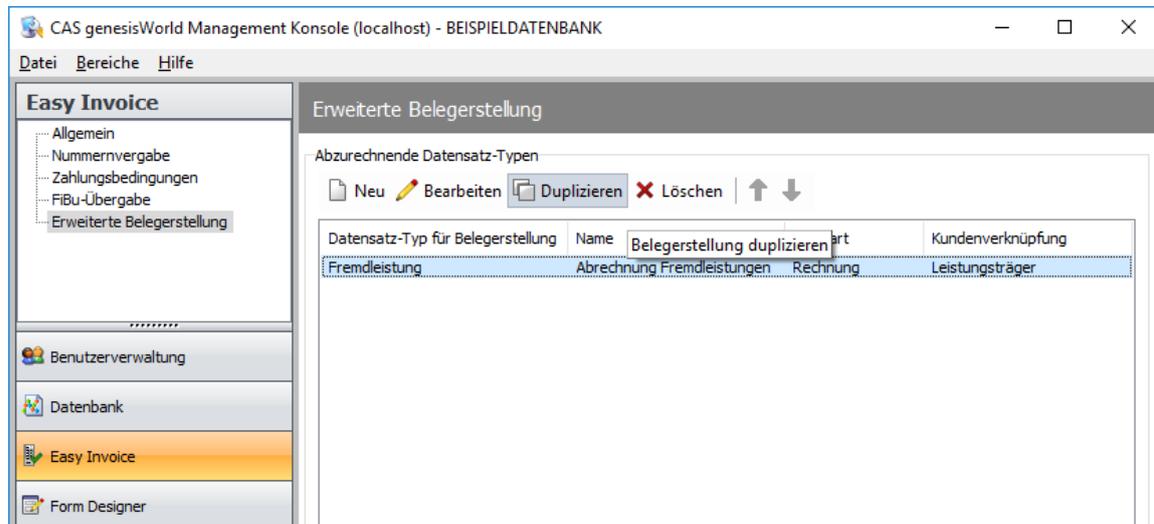
Unterstützung von vCards

Neue Kontakte können nun über vCards direkt importiert werden.

3.8 Neues in den Modulen

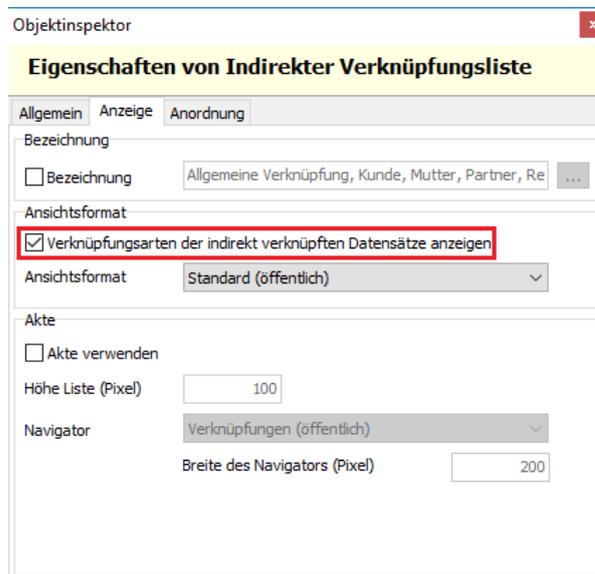
3.8.1 Easy Invoice

Im Bereich **Easy Invoice** der Management Konsole lässt sich eine Konfiguration unter **Erweiterte Belegerstellung** jetzt duplizieren. Alle Einstellungen der markierten Konfiguration werden in die duplizierte Konfiguration übernommen.



3.8.2 Form & Database Designer

Für eingefügte indirekte Verknüpfungslisten kann die Verknüpfungsart der indirekt verknüpften Datensätze in der Liste angezeigt werden.



3.8.3 Helpdesk online

Für Anfragen, Aktionen und Listen in Helpdesk online sind jetzt Filter für Adressen möglich, um den Zugriff für bestimmte Helpdesk-Benutzer festzulegen. Die entsprechende Schaltfläche ist im jeweiligen Fenster vorhanden, z. B. bei Aktionen.

Voraussetzung für diese Funktion ist die Installation der aktuellen Version von Helpdesk online.

Aktion bearbeiten...

Name:

Beschreibung:

Filter: Feldwerte ändern Weitere Schritte

Typ:

Art:

Status:

Filter für Helpdesk-Benutzer:

3.8.4 Marketing pro: Aktionen automatisch starten

Ein Anwender kann nun bei den Aktionen Verkaufschance, Telefon, Aufgabe sowie Fragebogen einer Kampagne eine Option setzen, mit der die Aktion automatisch ausgelöst werden soll, wenn eine Adresse für die entsprechende Aktion vorgemerkt wird.

Aktion bearbeiten

Stichwort:

Aktionstyp:

Vorlage: Keine Vorlage gewählt

Standardaktion für automatische Adresszuordnung

Aktion automatisch ausführen

Beginn:

Ende:

Kosten pro Kontakt: Fixkosten:

Erwarteter Umsatz:

Notizen:

Der durch die Aktion zu erzeugende Datensatz wird direkt in CAS genesisWorld Desktop geöffnet, so dass der Anwender zusätzliche Informationen hinterlegen kann.

Somit kann die Folgeaktion auf eine Aktion automatisch gestartet werden, wenn die Reaktion eines Kontaktes hinterlegt wird.

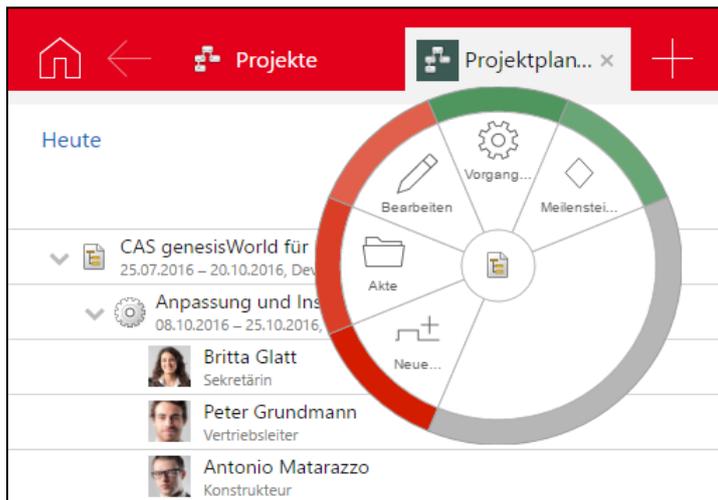
Aktualisieren der Datenbank mit dem Datenbankassistenten ist notwendig.

3.8.5 Project in CAS genesisWorld Web

Im Radialmenü von Projekten in Listen ist jetzt die Option **Planung** vorhanden, mit der Sie die Ansicht **Projektplanung** für ein markiertes Projekt öffnen.

In den Ansichten **Projektplanung** und **Ressourcenplanung** in CAS genesisWorld Web sind jetzt Radialmenüs zu den links angezeigten Projekten, Vorgängen, Benutzern und zugehörigen Ressourcenplänen verfügbar.

In der Ansicht **Projektplanung** sind außer den Standardfunktionen im Radialmenü spezielle Funktionen je nach Datensatz-Typ vorhanden.



Bei einem **Projekt**

Vorgang anlegen öffnet ein kleines Fenster mit den Pflichtfeldern **Stichwort**, **Beginn**, **Ende** sowie **Typ** und **Status**, die optionale Pflichtfelder sind.

Meilenstein anlegen öffnet ein kleines Fenster mit den Pflichtfeldern **Stichwort**, **Datum** und **Status** als optionales Pflichtfeld.

Bei einem **Vorgang**

Vorgang anlegen öffnet ein kleines Fenster mit den Pflichtfeldern **Stichwort**, **Beginn**, **Ende** sowie **Typ** und **Status**, die optionale Pflichtfelder sind. Dies ist nur für Vorgänge ohne untergeordnete Vorgänge und Meilensteine möglich.

Meilenstein anlegen öffnet ein kleines Fenster mit den Pflichtfeldern **Stichwort**, **Datum** und **Status** als optionales Pflichtfeld.

Ressourcenplan anlegen öffnet ein kleines Fenster mit den Feldern **Zeitbudget** sowie **Rest geplant** und **Benutzer** als Pflichtfeldern. Dies ist nur für Vorgänge ohne untergeordnete Vorgänge und Meilensteine möglich.

Bei einem Benutzer (Ressourcenplan)

Aufwände teilen überträgt den Rest-Aufwand ganz oder teilweise auf einen anderen Benutzer und ermöglicht das Aufteilen des Ressourcenplans. Dafür geben Sie die Pflichtfelder **Benutzer** und **Rest geplant** als zu übertragenden Anteil ein. Die Funktion ist nur noch im Radialmenü zu Benutzern (Ressourcenplänen) vorhanden und nicht mehr beim Bearbeiten von Ressourcenplänen direkt in der Ansicht.

In der Ansicht **Ressourcenplanung** sind außer den Standardfunktionen im Radialmenü folgende spezielle Funktionen vorhanden:

- Bei einem **Benutzer (Mitarbeiteradresse)** werden Funktionen für eine Adresse im Radialmenü angezeigt, z. B. **Akte**. Die Funktionen sind daher nur bei Benutzern vorhanden, für die ein Mitarbeiterdatensatz vorhanden ist. Informationen dazu finden Sie in der Online-Hilfe für Anwender auf der Seite [Mitarbeiterdatensätze](#).

□ Bei einem **Projekt**

Mit **Planung anlegen** erstellen Sie eine Planung als Vorgang mit Ressourcenplan. Für den Vorgang geben Sie die Pflichtfelder **Stichwort**, **Beginn** und **Ende** sowie die optionalen Pflichtfelder **Typ** und **Status** ein. Zum Ressourcenplan geben Sie die Pflichtfelder **Zeitbudget** und **Rest geplant** ein. Automatisch wird der **Benutzer** angezeigt, in dessen Teil des Baums Sie diese Option gewählt haben. Der Benutzer kann hier nicht geändert werden.

□ Bei einem **Vorgang**

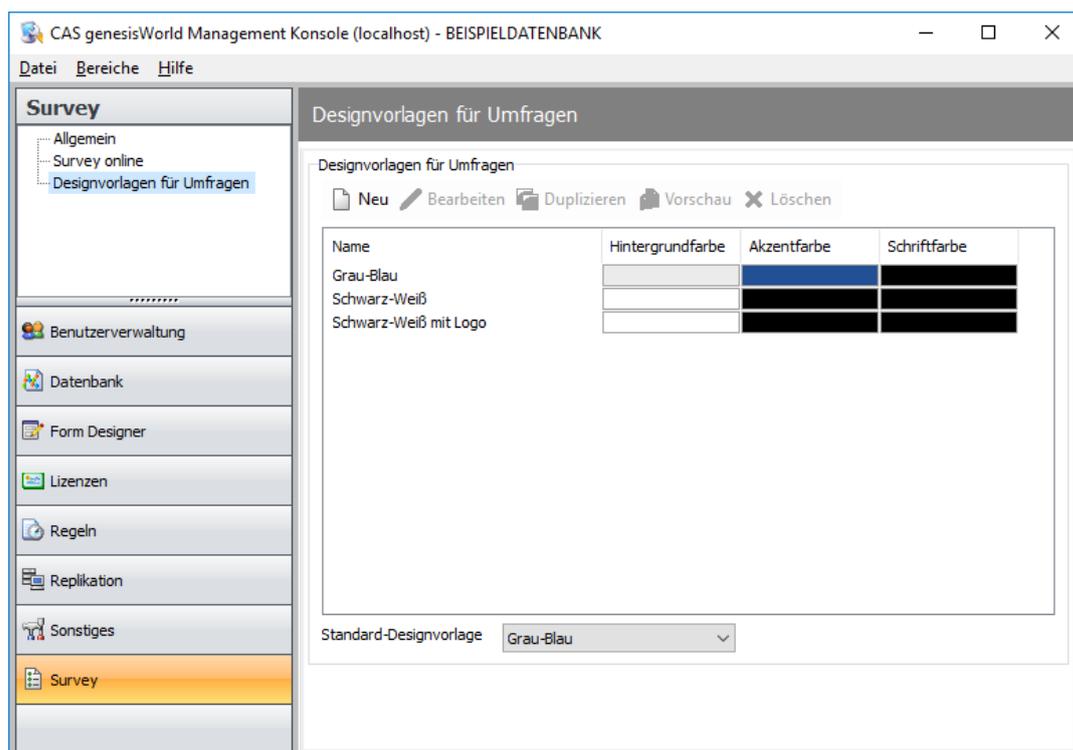
Zeiterfassung anlegen ist nur zu Vorgängen mit eigenen **Ressourcenplänen** möglich, also im Teil des Baums für Sie als Benutzer.

Aufwände teilen überträgt den Rest-Aufwand ganz oder teilweise auf einen anderen Benutzer und ermöglicht das Aufteilen des Ressourcenplans eines Vorgangs.

Dafür geben Sie die Pflichtfelder **Benutzer** und **Rest geplant** als zu übertragenden Anteil ein. Die Funktion ist nur noch im Radialmenü zu Vorgängen vorhanden und nicht mehr beim Bearbeiten von Planungen, also Vorgängen mit Ressourcenplänen direkt in der Ansicht.

3.8.6 Survey online

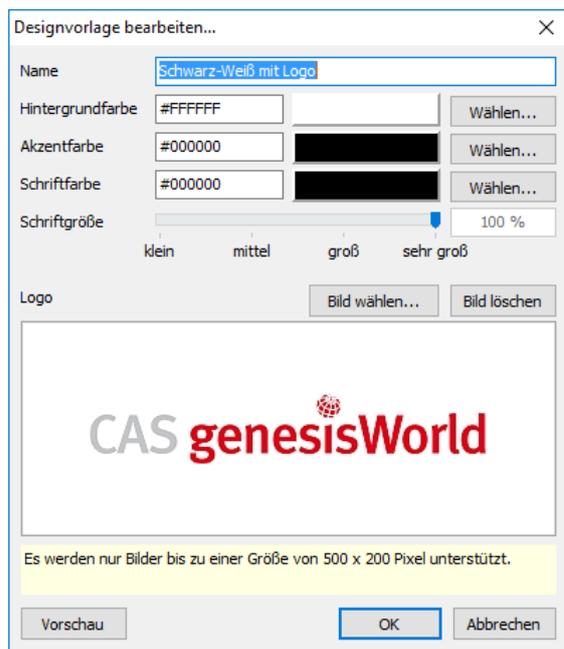
Im Bereich **Survey** der Management Konsole wurden **Designvorlagen für Umfragen** erweitert.



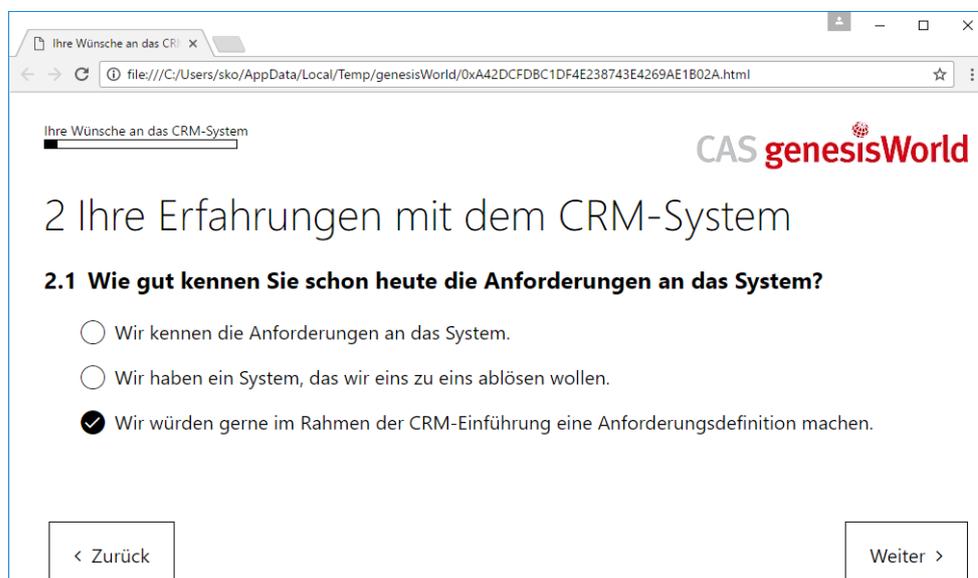
Ausgelieferte Designvorlagen lassen sich nicht ändern oder löschen. Wenn Sie eine eigene Designvorlage dieser Art anlegen möchten, duplizieren Sie zunächst eine ausgelieferte Vorlage.

Anstelle der hexadezimalen Werte werden jetzt die Farben direkt in der Liste der Designvorlagen angezeigt. Beim Ändern werden hexadezimale Werte und die Farbe angezeigt und Ändern ist durch Eingabe des Werts oder Auswahl einer Farbe möglich.

Die Schriftgröße lässt sich in Stufen von sehr groß 100 % bis klein 25 % einstellen. Die Voreinstellung ist **sehr groß**.



Die neue Schaltfläche **Vorschau** in der Liste der Konfigurationen sowie unten links in den Einstellungen einer Konfiguration öffnet eine Beispielseite mit den aktuellen Einstellungen im Browser. Bei der angezeigten Navigation lassen sich Funktion bzw. Link betrachten, die Funktion selbst ist aber nicht aufrufbar.



4 CAS genesisWorld x8.1.2

4.1 Aktualisierte Anleitungen

Die Online-Hilfe für CAS genesisWorld wurde aktualisiert und erweitert:

[CAS genesisWorld Web](#)

Weil bei der Arbeit mit CAS genesisWorld Web wichtige Einstellungen durch den Administrator und ggf. durch Anwender erfolgen, wurden Informationen dazu ebenfalls dokumentiert. Texte zum Aufklappen enthalten kurz die wesentlichen Informationen. Passende Hyperlinks öffnen zusätzliche Seiten, auch in andere Online-Hilfen mit weiterführenden Informationen.

- Wenn Anwender auch den Desktop-Client einsetzen, sind Einstellungen für CAS genesisWorld Web auf der folgenden Seite beschrieben:

[Wissenswertes für den Desktop-Client](#)

- Für Administratoren sind mögliche Einstellungen und Vorgaben für CAS genesisWorld Web in der Online-Hilfe der Management Konsole beschrieben:

[Wissenswertes für CAS genesisWorld Web](#)

- Außerdem entfällt der Leitfaden im PDF-Format für Timeclient online. Das Modul ist jetzt vollständig in der Online-Hilfe für CAS genesisWorld Web dokumentiert:

[Timeclient online](#)

Administratoren finden Informationen zu den Lizenzen für Timeclient online in der Online-Hilfe der Management Konsole:

Timeclient online - [Lizenzen](#)

Weitere aktualisierte Anleitungen sind:

- Handbuch Erste Schritte
- Leitfaden Project in Deutsch und Englisch
- Leitfaden Helpdesk in Deutsch und Englisch

4.2 Abkündigungen

- Anbindung bedirect

Der Adressdienst **bedirect** ist ab CAS genesisWorld x8.1.2 nicht mehr verfügbar.

In der Management Konsole sind entsprechende Einstellungen und das Recht **Anreichern von Adressen mit bedirect** nicht mehr vorhanden.

Im Desktop-Client sind Einstellungen für Verteiler von bedirect nicht mehr vorhanden und eingerichtete automatische Prüfungen werden für nicht mehr durchgeführt. Der Adressdienst **bedirect** ist im Fenster einer Adresse nicht mehr vorhanden und eventuelle Verbindungen zu bedirect werden nicht mehr angezeigt.

4.3 Allgemein

4.3.1 Volltextsuche in archivierten E-Mails

Auch archivierte E-Mails durchsuchen Sie nun mit der SmartSearch und dabei sind 2 Arten der Suche möglich.

- Mehrere Datensatz-Typen durchsuchen

Geben Sie Suchbegriffe in das Suchfeld in der Symbolleiste des Programmfensters ein, wird bei archivierten E-Mails das Feld **Betreff** durchsucht.

- Nur E-Mails durchsuchen

Geben Sie im Suchfeld in der Symbolleiste des Programmfensters den Parameter **EM** ein, werden nur E-Mails gesucht.

Dann werden Suchbegriffe in den Feldern **Betreff** und **Nachrichtentext** gesucht.

Anhänge einer archivierten E-Mail werden nicht durchsucht.

4.4 Management Konsole

4.4.1 Authentifikation mit Windows-Anmeldedaten

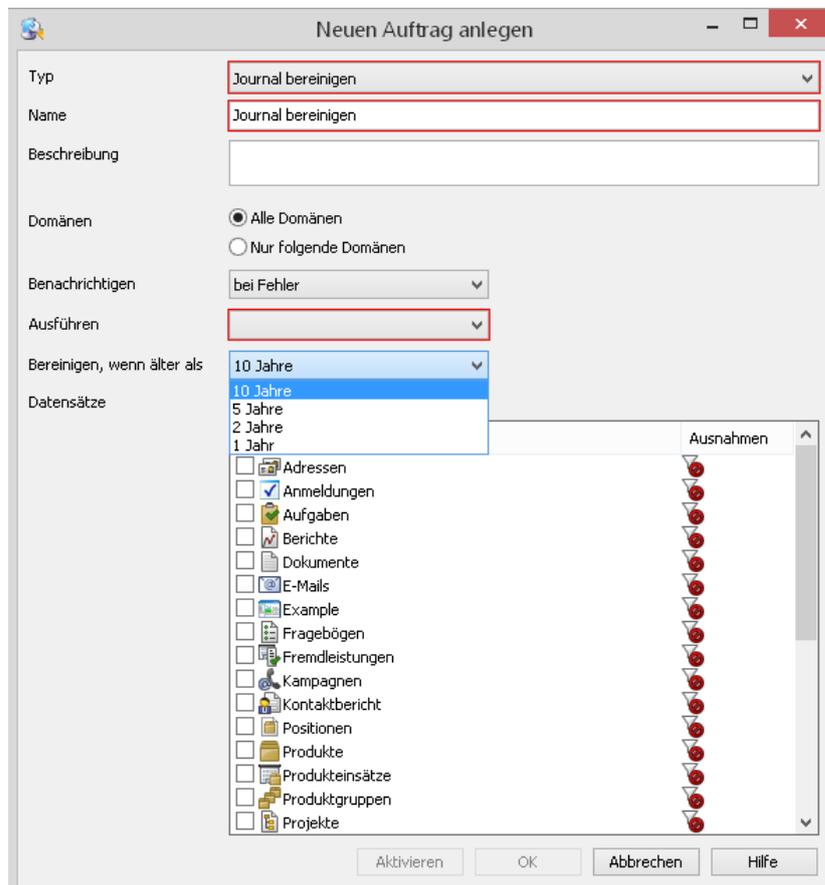
Ist für Anwender die Authentifikation mit Windows-Anmeldedaten (Eigenschaften des Benutzers, Register Authentifizierung) aktiv, so kann sich der Anwender ab CAS genesisWorld x8.1.2 ebenfalls mit Hilfe der integrierten Windows-Authentifizierung (**ntuser**) am CAS genesisWorld Desktop anmelden.

4.4.2 Auftragsverwaltung

Im Bereich **Datenbank** wurden die Einstellungen für Aufträge erweitert.

- Neuer Auftrag **Journal kürzen**

Mit diesem Auftrag werden Einträge im Journal gelöscht. Das Löschen kann sich nur auf bestimmten Datensatz-Typen beziehen, die älter als eine bestimmte Anzahl von Jahren sind. Die Datensätze lassen sich pro Datensatz-Typ mit einem Filter weiter einschränken.



- Protokoll öffnen

Durch einen Doppelklick auf einen Eintrag im Register **Status** öffnet sich das Protokoll in einem Texteditor.

4.5 CAS genesisWorld Desktop

4.5.1 xRM-E-Mails - Ergänzen von Ausgangsdatsätzen

Im Datensatzfenster einer neuen xRM-E-Mail wird ein neues Register für den Datensatz-Typ des Ausgangsdatsatzes angezeigt. In diesem Register lassen sich Ausgangsdatsätze hinzufügen oder entfernen.

4.5.2 HTML-Editor: Rechtschreibprüfung und Wörterbücher

Die Rechtschreibprüfung und ein Wörterbuch sind möglich für

- das Feld **Notizen** und andere Textfelder mit einem Editor bei Datensatz-Typen und
- bei E-Mails im Format HTML.

Der Administrator muss im Bereich **Datenbank** der Management Konsole die Formatierung für einen Datensatz-Typ erlauben. Dann wird der HTML-Editor verwendet.

Im Register **Arbeitsumgebung** des Fensters **Einstellungen** im Desktop-Client kann ein bestimmtes Wörterbuch gewählt werden. Standardmäßig ist kein Wörterbuch eingestellt. In diesem Fall wird ein Wörterbuch in der Sprache verwendet, in der sich ein Benutzer an CAS genesisWorld angemeldet hat.

Wird ein anderes Wörterbuch gewählt, ist die geänderte Einstellung erst nach einem Start von CAS genesisWorld verfügbar.

- Die Rechtschreibprüfung im Editor wird über die Symbolleiste oder das Kontextmenü im Text ein- oder ausgeschaltet.

4.6 CAS genesisWorld Web

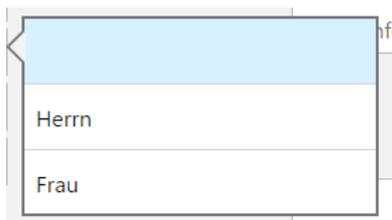
- Anzeige von **privat** oder **persönlich**

Ist ein Datensatz persönlich oder privat, wird das entsprechende Symbol im Bereich **Zugriffsberechtigte** angezeigt.



- Zurücksetzen einer Eingabehilfe

Die Listen für Eingabehilfen wurden um einen leeren Eintrag an der ersten Position erweitert. Vorhandene Eingabehilfen werden zurückgesetzt, wenn dieser leere Eintrag gewählt wird.



- Anpassung bei **Verknüpfen mit ...**

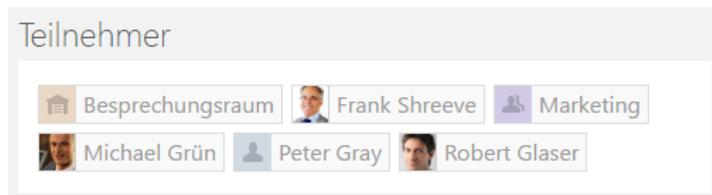
Wird über **Verknüpfen mit ...** ein neuer Datensatz angelegt, so wird dieser nach dem Speichern direkt zum Lesen angezeigt.

- Weiterentwicklung bei Serien-E-Mails

Die Option **E-Mails nach dem Versand automatisch archivieren** ist jetzt in CAS genesisWorld Web vorhanden. Ist die Option aktiv, werden die E-Mails nach dem Senden automatisch archiviert und mit dem entsprechenden Empfänger verknüpft.

- Neue Darstellung von Teilnehmern und Zugriffsberechtigten

Teilnehmer, Gruppen und Ressourcen lassen sich besser unterscheiden: Benutzer werden mit dem vorhandenen Bild angezeigt, Gruppen und Ressourcen mit speziellen Symbolen.



- Neue Darstellung bei Mehrfachauswahl

Sind mehrere Einträge gewählt, werden auch alle Einträge direkt im Datensatzfenster angezeigt.



4.7 CAS genesisWorld Mobile Apps

4.7.1 CAS genesisWorld SmartDesign Preview Apps

Mit den CAS genesisWorld SmartDesign Apps (Version 1.1.0) stehen Ihnen nun die folgenden Neuerungen zur Verfügung:

- Berichte

Anwender können über ihr Mobilgerät aktuelle Berichte öffnen.

- Ansprechpartner

Zu einer Firma lassen sich neue Ansprechpartner anlegen.

- Dokumente

Anwender können Kurznotizen und Fotos als neue Dokumente in CAS genesisWorld erfassen.

- Integration von Unternehmensverzeichnis.org und Echobot

Verknüpfte Informationen aus dem Unternehmensverzeichnis und Echobot können über die App aufgerufen werden.

Favoriten im Cockpit

Datensätze, die als Favorit markiert wurden, werden zusätzlich in den entsprechenden Cockpit-Ansichten dargestellt. Unabhängig davon, ob das Mobilgerät eine aktive Verbindung besitzt.

Terminerstellung im Kalender

Termine können über ein Tippen auf eine freie Stelle im Kalender erstellt werden.

4.8 Neues in den Modulen

4.8.1 App Designer

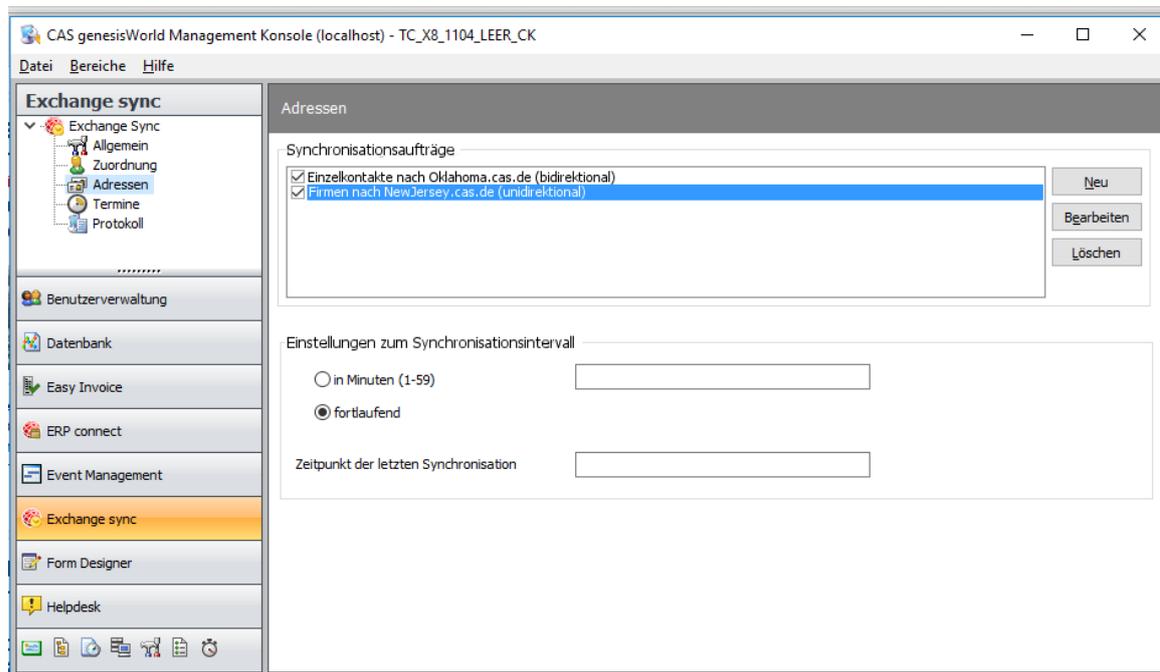
Hinzufügen von Diagrammen wurde vereinfacht. Anfangs werden nur die wichtigsten Optionen angezeigt. Öffnen Sie anschließend die Einstellungen für ein bereits hinzugefügtes Diagramm, sind alle Optionen möglich.

Neu in den Einstellungen des App Designers ist der Bereich **Wiederherstellungsoptionen**. Über die Schaltfläche **Zurücksetzen** wird der Standard nach der Installation wiederhergestellt. Alle neu erstellten Apps werden gelöscht und Anpassungen an bestehenden Apps verworfen.

4.8.2 Exchange sync

Einrichtung mehrerer öffentlicher Synchronisationen von Adressen

Ab CAS genesisWorld x8.1.2 können in der Management Konsole mehrere öffentliche Synchronisationen von Adressen eingerichtet werden.



Wie bisher wird für jeden Auftrag eingestellt, ob dieser uni- oder bidirektional erfolgen soll.

Neuer Synchronisationsauftrag

Titel

Microsoft Exchange Server

Zielordner in Microsoft Exchange

Adressauswahl in CAS genesisWorld

Bidirektionale Synchronisation aktivieren

4.8.3 Project

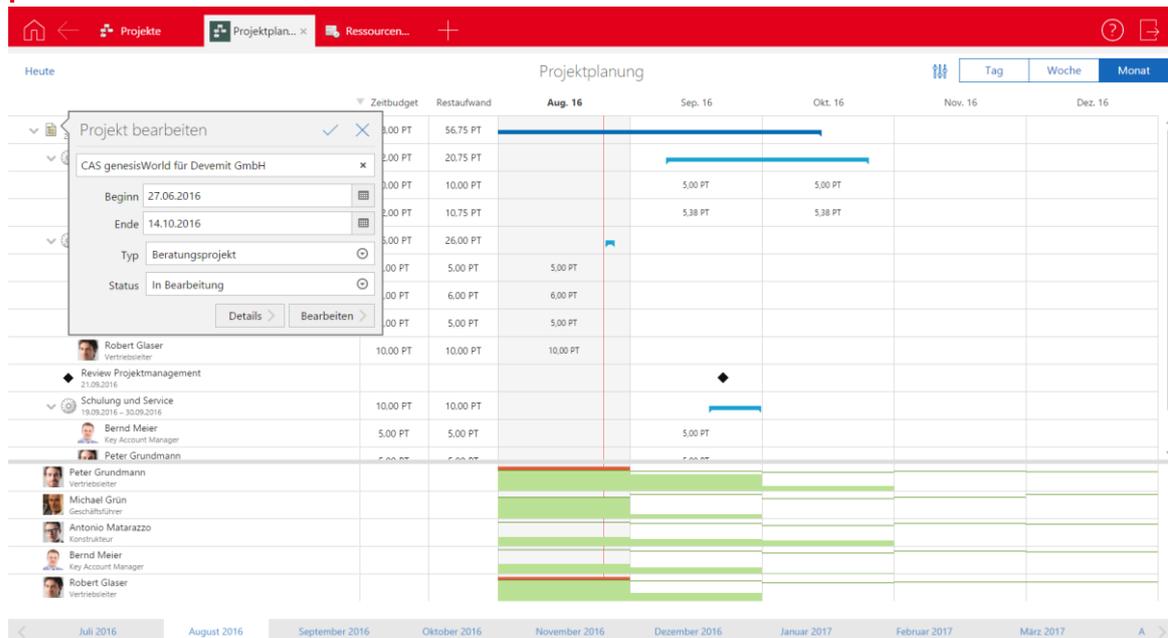
- Datensätze in der Projektplanungsansicht bearbeiten

In der Projektplanungsansicht in CAS genesisWorld Web lassen sich folgende Datensätze und Felder durch Anklicken der entsprechenden Zeile bearbeiten:

- Projekte: Stichwort, Beginn, Ende, Typ, Status,
- Vorgänge: Stichwort, Beginn, Ende, Typ, Status,
- Meilensteine: Stichwort, Checkbox "Meilenstein", Datum, Status und
- Ressourcenpläne: Zeitbudget, Rest geplant.

Projekte können in der Ansicht nicht direkt gelöscht werden. Ebenso lassen sich Vorgänge nicht löschen, wenn weitere Vorgänge oder Ressourcenpläne dafür vorhanden sind.

Meilensteine und Vorgänge lassen sich ineinander umwandeln, wenn für Vorgänge keine untergeordneten Vorgänge oder Ressourcenpläne vorhanden sind.



□ Drag & Drop für Projekte und Vorgänge in der Projektplanungsansicht

In der Projektplanungsansicht in CAS genesisWorld Web lassen sich Projekte und Vorgänge im Gantt-Diagramm mit Drag & Drop verschieben. So werden Zeitbezüge einfach in der Ansicht angepasst, wenn sich Beginn oder Ende ändern oder wenn das gesamte Projekt verschoben werden soll.

In der ersten Spalte wird jeder geänderte Wert für ein Datum analog zu der Verschiebung auf der Zeitachse synchronisiert. So ist genau erkennbar, auf welches Datum für Beginn bzw. Ende der Datensatz verschoben wird.

Die Änderungen betreffen aktuell nur den Datensatz, der explizit verschoben wird. Untergeordnete Datensätze sind nicht betroffen und müssen manuell angepasst werden. Die Verteilung des Restaufwands von Ressourcenplänen wird für den neuen Zeitraum angepasst.

Die Datensätze können nicht über den angezeigten Zeitraum hinaus verschoben werden.

The screenshots show a Gantt chart and resource allocation table for a project. The top screenshot shows a resource plan for 'KW 34' with a red arrow pointing to the 'Projektmanagement' task. The bottom screenshot shows the same interface after the resource plan has been updated, with the 'Projektmanagement' task now showing resource allocation for 'KW 35', 'KW 36', and 'KW 37'.

		Zeitbudget	Restaufwand	KW 34	KW 35	KW 36	KW 37
▼	CAS genesisWorld für Devermit GmbH 27.08.2016 – 30.09.2016, Devermit GmbH	64.00 PT	62.75 PT	[Bar chart showing total project duration]			
>	Anpassung und Installation bei Devermit 09.09.2016 – 25.10.2016	22.00 PT	20.75 PT	[Bar chart showing task duration]			
▼	Projektmanagement 24.08.2016 – 05.09.2016	32.00 PT	32.00 PT	[Bar chart showing task duration]			
	Michael Grün Geschäftsführer	5.00 PT	5.00 PT	2,50 PT	2,50 PT		
	Bernd Meier Key Account Manager	6.00 PT	6.00 PT	2,00 PT	3,33 PT	0,67 PT	
	Antonio Matarazzo Konstrukteur	5.00 PT	5.00 PT	1,67 PT	2,78 PT	0,56 PT	
	Robert Glaser Vertriebsleiter	10.00 PT	10.00 PT	3,33 PT	5,56 PT	1,11 PT	
	Peter Grundmann Vertriebsleiter	6.00 PT	6.00 PT	2,00 PT	3,33 PT	0,67 PT	
>	Schulung und Service 19.09.2016 – 30.09.2016	10.00 PT	10.00 PT				

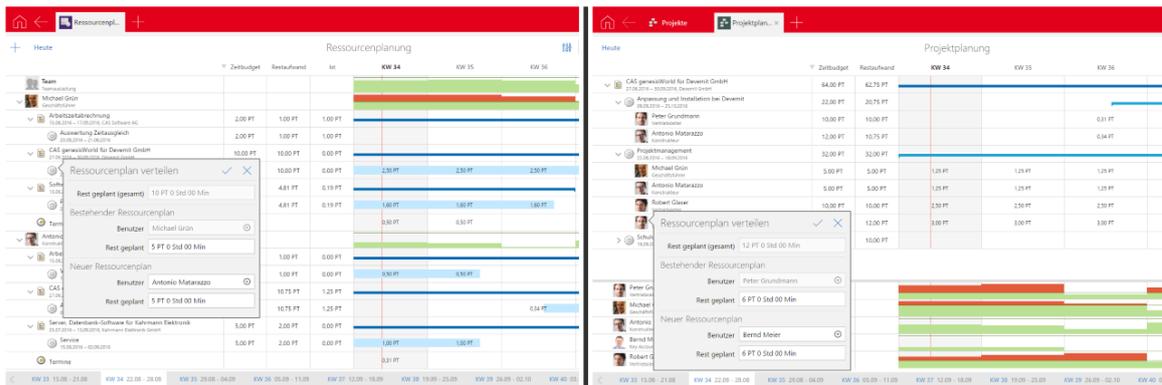
Ressourcenpläne für weitere Benutzer hinzufügen

Sowohl in der Ressourcenplanungs- als auch in der Projektplanungsansicht in CAS genesisWorld Web können Restaufwände von Ressourcenpläne auf weitere Benutzer verteilt werden. So werden Kapazitätsengpässe direkt in der Ansicht behoben. Der neue Ressourcenplan wird unmittelbar für das gewählte Projekt und den zugehörigen Benutzer angezeigt.

Ein Fenster zur Eingabe der Werte öffnet sich durch Anklicken eines Ressourcenplans in der Ansicht und der Funktion **Verteilen**.

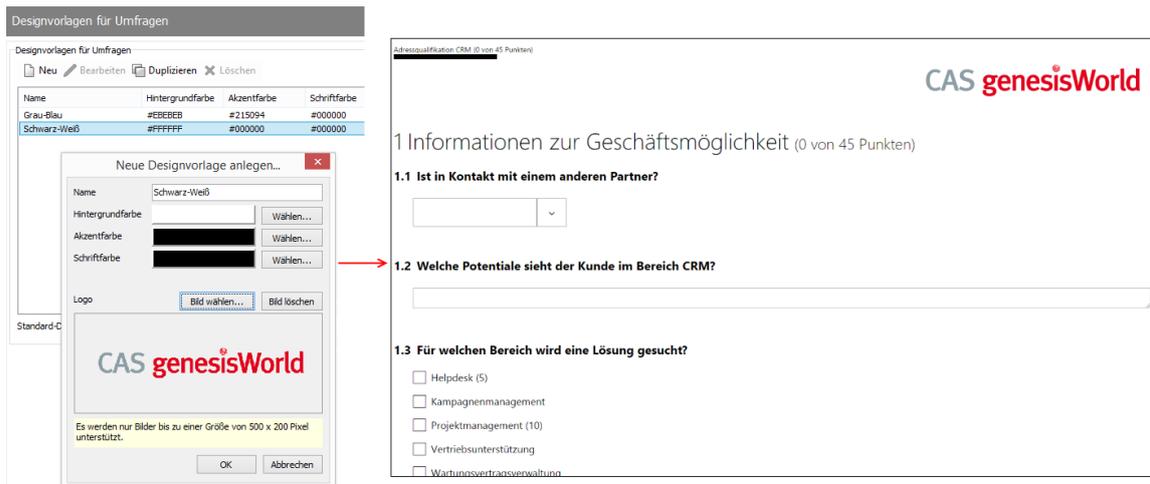
Anschließend wird der Benutzer für das Bearbeiten des Vorgangs hinzugefügt und der Aufwand, der diesem Benutzer zugeordnet werden soll. Ein Benutzer kann nicht erneut hinzugefügt werden, wenn dieser Benutzer bereits in einen Ressourcenplan für den Vorgang eingetragen ist. In diesem Fall werden nach dem Anklicken des Ressourcenplans die Werte eines Benutzers direkt bearbeitet.

Ein neu zu verteiler Aufwand muss zwischen mindestens 1 Minute als Minimum und dem geplanten gesamten Aufwand als Maximum liegen. Nur dann werden Änderungen übernommen.



4.8.4 Survey online

In der Management Konsole kann pro Designvorlage für Umfragen ein Logo eingetragen werden. Dieses Logo wird für alle Umfragen verwendet, die mit der Vorlage erstellt werden.



Diese Funktion ist dann vorhanden, wenn Survey online neu installiert wird.

4.8.5 Report

In Reportansichten können nun unterhalb von Fragebögen weitere Abfragen hinzugefügt werden. So kann für Auswertungen beispielsweise auf Adressen zugegriffen werden, die mit einem Fragebogen verknüpft sind.

Umfragen verknüpft mit Fragebögen

Ansicht Konfiguration Liste Exportieren Bericht

Filter

Punktzahl (Summe) Fragetext Maximale Punktzahl

Stichwort	1.1 Welche Produkte setzen Sie ein?	2.1 Seit wann setzen Sie das Produkt ein?	2.6 Mit welcher Komponente sparen Ihre Mit...
15	5	10	
Produkteinsatz	120	60	75
ACC Technik GmbH	15	5	10

Eigenschaften Umfragen verknüpft mit Fragebögen

Allgemein Fachbereiche Ansicht

Datensätze Primärverknüpfungen Letzte Feldänderung Visualisierung

Allgemein

Datensatz-Typ
Umfragen

Felder
Anonyme Umfrage, Beginn, Ende, Erzeugt am, Erzeugt von

Filter
Alle Umfragen

Teilnehmer
Alle Datensätze, auf die Zugriff erlaubt ist

Optionen

Unterabfragen mit ODER verknüpfen

Ansichtsformat
Standard (öffentlich)

Berechnungen

Vorberechnete Werte

Berechnete Felder

Verknüpfungen berücksichtigen

Neu Bearbeiten... Entfernen

Abfrage	Berücksichtigen	Verknüpfungsarten
Fragebögen	Verknüpfungen zusätzlich	Alle inklusive Systemverknüpfung
Adressen	Verknüpfungen zusätzlich	Alle inklusive Systemverknüpfung

5 CAS genesisWorld x8.1.1

5.1 Aktualisierte Anleitungen

- Online-Hilfe App Designer auf Deutsch
- Leitfaden Event Management auf Deutsch
- Leitfaden Helpdesk auf Deutsch und Englisch
- Leitfaden Report auf Deutsch und Englisch
- Leitfaden Project auf Deutsch und Englisch

5.2 Abkündigungen

- Anbindung bedirect

Der Adressdienst **bedirect** ist ab Oktober 2016 nicht mehr verfügbar und entsprechende Funktionen werden in einer künftigen Version aus CAS genesisWorld entfernt.

5.3 Allgemein

- Kosovo** ist als Eingabehilfe im Feld **Land** bei Adressen vorhanden.
- Ist für Adressen in der Management Konsole die Standardanschrift auf **privat** gesetzt, so werden eventuelle Kontaktinformationen in die Felder **E-Mail (privat)**, **Telefon (privat)** und **Fax (privat)** übernommen, wenn die Adresse über den Adress-Assistent in CAS genesisWorld angelegt wird.

5.4 CAS genesisWorld Desktop

- Die Rechtschreibprüfung in E-Mails oder im Feld **Notizen** im HTML-Format kann nun deaktiviert werden.
- Wird HTML-Text über die Zwischenablage in ein Feld **Notizen** von CAS genesisWorld eingefügt, so ist der Eintrag **Einfügen als Text** im Kontextmenü vorhanden.
- Wird ein Feld mit Zahlen vom Typ **Integer** über eine Aktion ausgefüllt, sind nun möglich:
 - Durchnummerieren ab
 - Addieren
- Beim Einladungsmanagement lassen sich versendete E-Mails und empfangene Reaktionen protokollieren.

Anwender sehen im Register **Journal** des Termins, wann eine Einladung an externe Teilnehmer versendet wurde bzw. wann auf diese Einladung geantwortet wurde.

5.5 CAS genesisWorld Web

- Folgetermin im Radialmenü

Das Radialmenü für Termine bietet die Funktion **Folgetermin**. Vom Ausgangsdatensatz werden das Stichwort und die Teilnehmer übernommen.
- Bild von Kontakten ändern

Die Bilder von Kontakten lassen sich über die Schaltfläche **Bild auswählen...** ändern, wenn der Datensatz bearbeitet wird.

Name und Firma

Bild  Bild auswählen...

Vorname

- Globale SmartSearch



Anklicken der neuen Schaltfläche rechts oben öffnet die SmartSearch über die wichtigsten Felder aller Datensatz-Typen.



Diese immer verfügbare SmartSearch ersetzt die bisherige App für die SmartSearch und lässt sich so jederzeit aufrufen.

Neu ist ebenfalls, dass sich am Ende der angezeigten Treffer weitere Treffen laden lassen.

Alle bisherigen Funktionen der App bleiben unverändert.

- Löschen von mehrere Datensätzen in einer Listenansicht

In großen Listen werden mehrere Datensätze gelöscht, wenn diese vorher ausgewählt wurden.

- Verbesserte Serien-E-Mail

In der App **Serien-E-Mail** werden vor dem Senden automatisch die Einstellungen für E-Mail überprüft. Wird ein Fehler gefunden, erhalten Anwender einen Hinweis und die E-Mail wird nicht versendet. Die Einstellungen für E-Mail können im Desktop-Client geändert werden.

5.6 CAS genesisWorld Mobile Apps

Wir freuen uns, Sie heute über die Freigabe der ersten Generation unserer neuen mobilen Apps informieren zu dürfen. Während einer Übergangsphase von mehreren Monaten stehen Ihnen parallel zwei Apps in den jeweiligen App Stores zu Verfügung. Durch die Übergangsphase wird sichergestellt, dass die neue Generation unserer Apps mindestens den Funktionsumfang unserer bisherigen Apps erreicht, bevor diese aus dem App Store genommen werden.

Zusätzlich punktet die neue Generation mit neuen, zum Teil Plattform übergreifenden Funktionen.

5.6.1 CAS genesisWorld SmartDesign Preview Apps

Mit der Freigabe der neuen CAS genesisWorld SmartDesign App für Windows 10, Android und iOS steht Ihnen nun eine neue Generation der CAS genesisWorld Apps mit den folgenden Neuerungen zur Verfügung:

- Unterstützung von Windows 10 Mobile

Anwender können nun mit ihrem Windows Smartphone auf CAS genesisWorld zugreifen.

Anpassbarkeit

Anpassungen, die mit dem neuen Modul App Designer vorgenommen werden, werden auch in den mobilen Apps berücksichtigt. So können nun auch eigene Datensatz-Typen als vollwertige App in unserer neuen Generation der mobilen Apps angeboten werden.

Datensätze für den Offline-Zugriff markieren

Anwender können einzelne Datensätze markieren, die auf dem Endgerät gespeichert werden sollen. Auf diese Datensätze kann dann zugegriffen werden, auch wenn keine Verbindung zum Internet besteht.

Der Benutzer muss in den Einstellungen der App die Option **Lokal gespeicherten Daten** aktivieren. Dies setzt voraus, dass der Administrator in den Eigenschaften des Benutzers unter **Weitere Rechte** die Option **Mobile Apps: Daten offline verfügbar machen** gesetzt hat.

Die CAS genesisWorld x8 SmartDesign Preview Apps sind aktuell auf Deutsch und Englisch verfügbar.

5.7 Neues in den Modulen

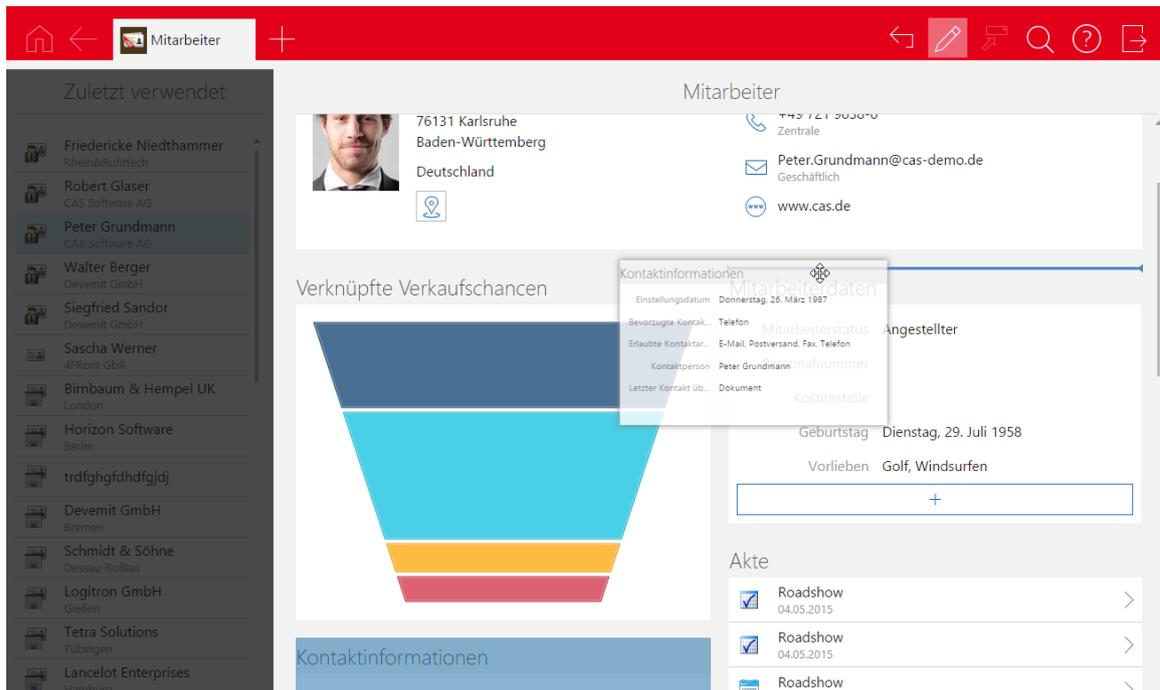
Mit CAS genesisWorld x8.1.1 ist das neue Modul **App Designer** freigegeben.

5.7.1 App Designer

Mit diesem Module können neue Apps für eigene Datensatz-Typen in CAS genesisWorld Web erstellt werden. Bestehende Apps lassen sich umfangreich anpassen und um eigene Felder erweitern.

Unter http://hilfe.cas.de/CgW/de/Administrator_Web/x8/index.htm finden Sie die neue Online-Hilfe.

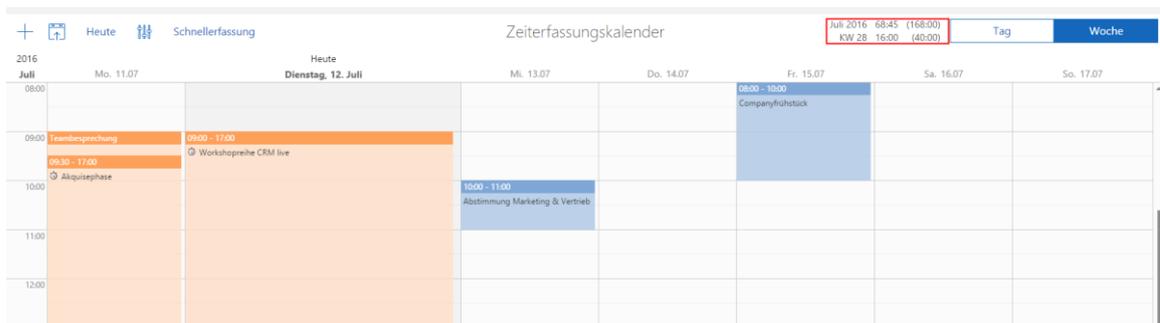
Die neue Lizenz **App Designer** wird benötigt. Ist bereits eine Lizenz für den Form & Database Designer vorhanden, kann das Customizing Package erworben werden.



5.7.2 Project und Helpdesk

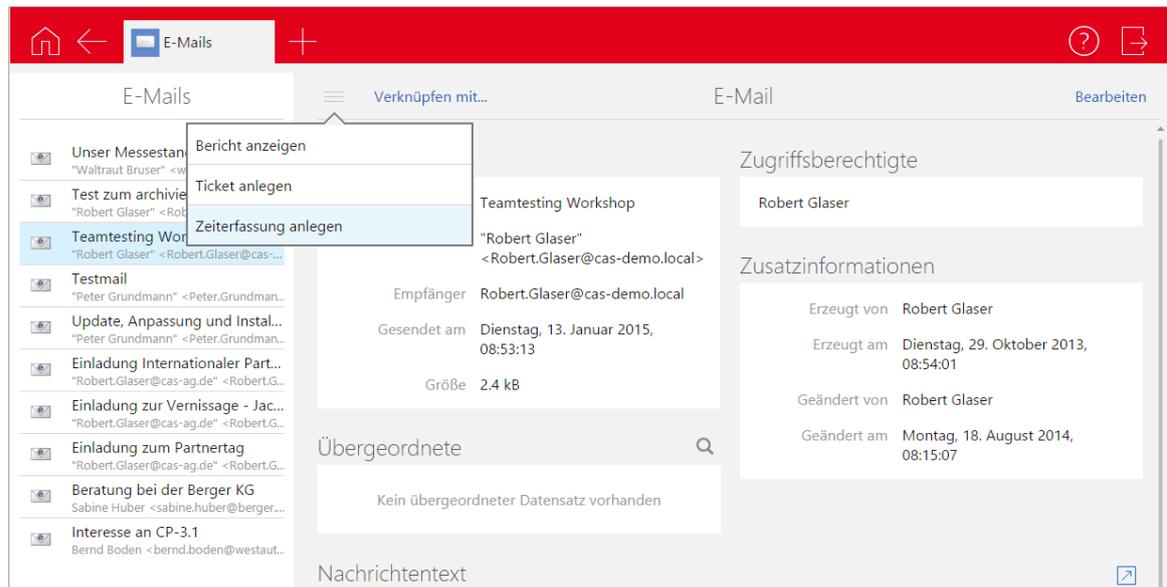
Arbeitszeitstatistik anzeigen

Die App **Zeiterfassungskalender** in CAS genesisWorld Web zeigt jetzt wie der Zeiterfassungskalender in CAS genesisWorld Desktop die erfasste sowie die gesamte Arbeitszeit in der aktuellen Kalenderwoche und im aktuellen Monat.



Zeiterfassungen zu E-Mails

In CAS genesisWorld Web können Zeiterfassungen zu E-Mails angelegt werden, wenn die erforderliche Lizenz vorhanden ist. Sowohl im Radialmenü zu einer E-Mail als auch in den Zusatzfunktionen einer E-Mail ist die Funktion vorhanden.



5.7.3 Helpdesk

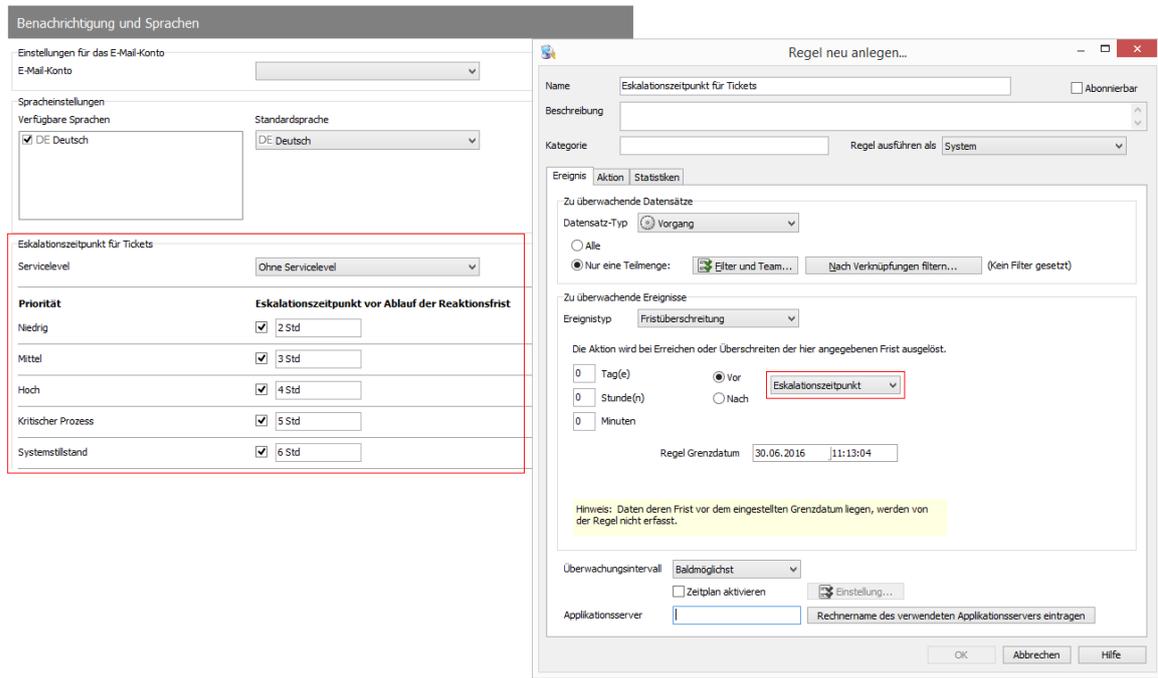
Eskalationszeitpunkt konfigurieren und überwachen

Automatische Benachrichtigungen lassen sich für Tickets festlegen, wenn oder bevor deren Frist für eine Reaktion abläuft. Die Einstellungen finden Sie im Bereich **Helpdesk** der Management Konsole unter **Benachrichtigung und Sprachen**.

Eine Frist kann für jede Priorität eines Tickets festgelegt werden und für jede Priorität und jedes Service-Level bei Tickets mit Servicevertrag.

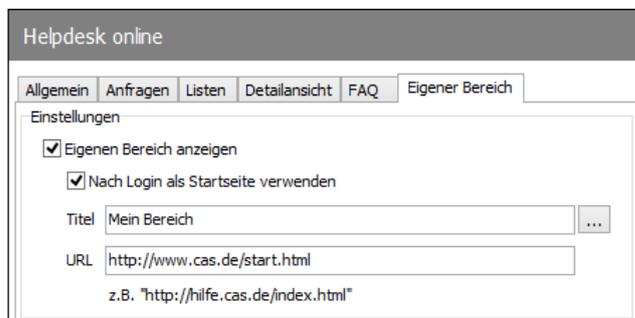
Der Eskalationszeitpunkt wird dann beim Anlegen eines Tickets und beim Ändern der relevanten Felder wie **Reagieren bis**, **Priorität** usw. berechnet und zwar in CAS genesisWorld Desktop, CAS genesisWorld Web und in Helpdesk online.

Das Feld **Eskalationszeitpunkt** lässt sich über eine Regel überwachen. Bei der Benachrichtigung wird die zugehörige Zeit der Hotline berücksichtigt. Endet beispielsweise die Frist eines Tickets am Montagmorgen mit Beginn der Zeit für die Hotline, dann erfolgt die Benachrichtigung zum vorherigen Zeitpunkt am Freitagnachmittag.



Eigenen Bereich für Helpdesk online konfigurieren

In Helpdesk online kann jetzt eine Internetseite in einem eigenen Bereich in einem iFrame angezeigt werden.



Die Einstellung erfolgt in der Management Konsole unter **Helpdesk/Helpdesk online/Eigener Bereich**. Mit der Option **Nach Login als Startseite verwenden** steht der eigene Bereich an erster, sonst an letzter Stelle. Der Titel in der Navigation lässt sich mehrsprachig eintragen.

Für diese Funktion ist außer dem Update des Desktop-Clients auch das Portal Helpdesk online zu aktualisieren.

The screenshot displays the CAS genesisWorld website interface. At the top, there is a navigation bar with buttons for 'Mein Bereich', 'Anfragen', 'Neue Anfrage', and 'FAQ', along with a user profile 'Peter Grundmann'. Below this is the main header with the CAS logo and navigation links: 'Customer Centricity', 'CRM & xRM', 'Branchenlösungen', 'Produkte', 'Referenzen', and 'Unternehmen'. A search bar is also present. The main content area features a section titled 'Aktuelles' with two news items:

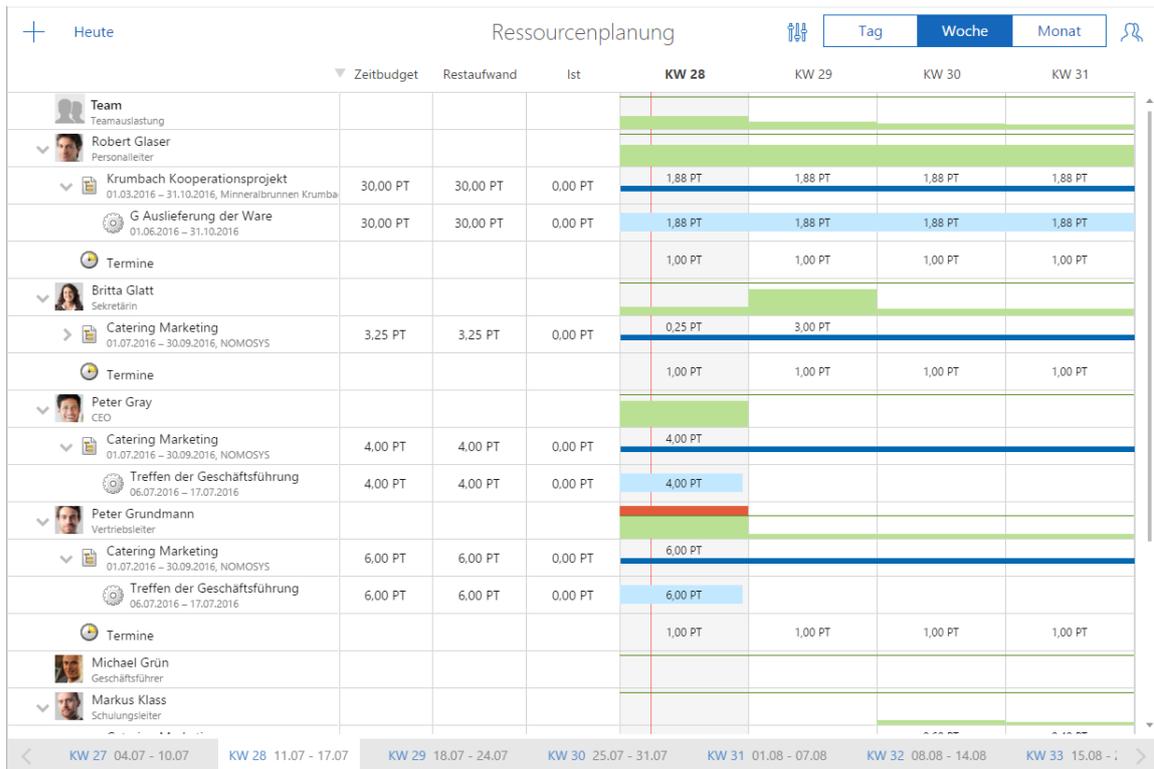
- 27.06.16 CAS Software siegt erneut bei TOP 100**: In Essen wurden vergangenen Freitag die innovativsten Unternehmen des deutschen Mittelstands ausgezeichnet. Zu dieser Innovationsliste gehört CAS Software als bestes Software-Unternehmen in der Größenklasse C... [weitere Informationen »](#)
- 20.06.16 CAS genesisWorld: Die neue Version ist da!**: Begeisterte Kundenerlebnisse, intelligente Funktionen und effiziente Geschäftsprozesse. Mit der neuen Version x8 stellt CAS genesisWorld seine Allrounder-Qualitäten unter Beweis. [weitere Informationen »](#)

5.7.4 Project

Granularität der Projekt- und Ressourcenplanung

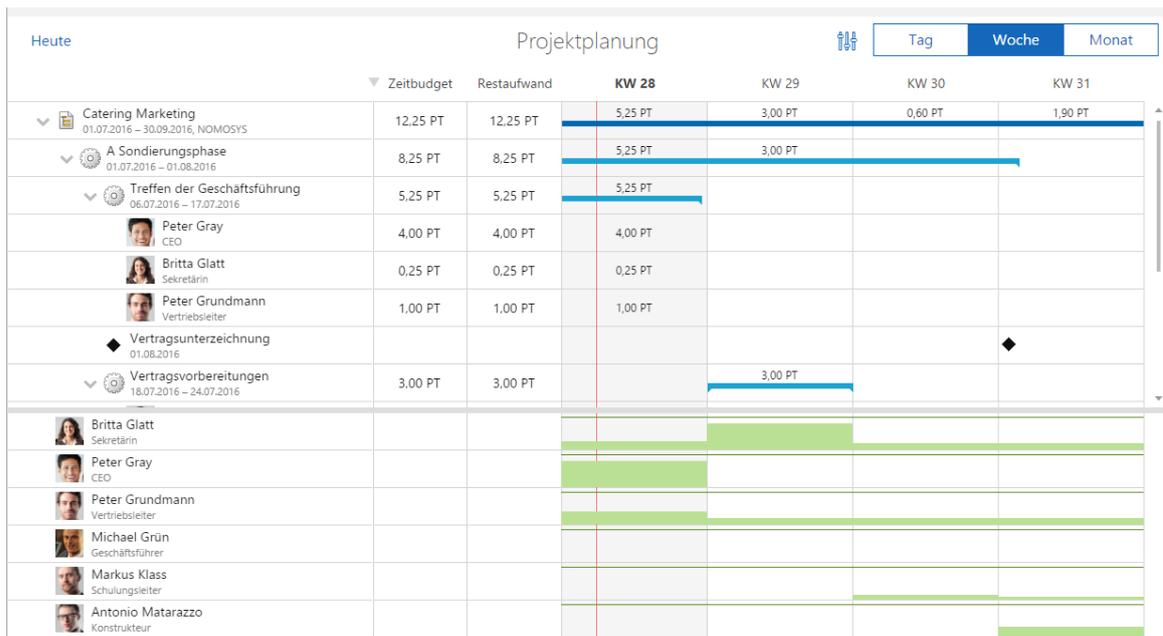
In CAS genesisWorld Web sind jetzt in der App **Ressourcenplanung** und in der Ansicht **Projektplanung** alternativ zur Wochenansicht eine Tages- und Monatsansicht verfügbar. Die Skalierung der Ansicht erfolgt über die Schaltflächen **Tag**, **Woche** und **Monat** oben rechts. Der aktuelle Zeitpunkt wird als durchgehende vertikale Linie angezeigt.

Die erste Spalte der Tabelle kann über einen Schieberegler über dem Spaltenrand bis zu einer Mindestbreite verkleinert oder vergrößert werden. Die Größe der Spalten des Histogramms und Gantt-Diagramms wird dabei automatisch angepasst.



Auslastung der Mitarbeiter im Histogramm

In der Projektplanungsansicht in CAS genesisWorld Web sind jetzt Histogramme der Auslastung der Teilnehmer verfügbar. Dabei werden die Aufwände aus allen Projekten angezeigt, in denen Mitarbeiter über einen Ressourcenplan gebucht wurden.



Filtern nach Fähigkeiten in der interaktiven Planneransicht

Im Desktop-Client ist der Filter nach Fähigkeiten außer in den Eigenschaften der Ansicht auch direkt in der Symbolleiste der Ansicht vorhanden.

Die Schaltfläche mit dem Stern wird angezeigt, wenn Fähigkeiten in der Management Konsole unter **Project/Fähigkeiten** eingetragen sind. Mit **Alle anzeigen** werden Fähigkeiten angezeigt. Im Kontextmenü einer Fähigkeit lässt sich die Stufe wählen oder die Anzeige der Fähigkeit über **Löschen** ausblenden.

The screenshot shows the 'Planner (interaktiv)' application interface. The main window displays a table with columns for 'Benutzer' (User), 'Summe' (Total), and a grid of days (0-10). The 'Benutzer' column lists Michael Grün, Peter Gray, Peter Grundmann, and Robert Glade. The 'Summe' column shows time and date information for each user. A dialog box titled 'Fähigkeiten wählen...' is open, showing a tree view of skills under 'Fähigkeiten'. The 'Rechenoperation' skill is selected, and a context menu is open over it, allowing the user to choose a rating: 'wenig', 'gut' (checked), or 'sehr gut'. There is also a 'Löschen' (Delete) option. The dialog box has 'OK' and 'Abbrechen' buttons at the bottom.

5.7.5 Easy Invoice

Weitere Felder für eigene Konfiguration vorbelegen

Für die erweiterte Belegerstellung können zusätzlich folgende Felder vorbelegt werden:

Währung

Die Währung kann über eine Formel vorgegeben werden. So kann die Währung beispielsweise in Abhängigkeit der Adresse gewählt werden. Ist für ein gewähltes Produkt kein Preis in der vorbelegten Währung vorhanden, wird der vorbelegte Preis übernommen. Andernfalls wird der Preis mit 0 übernommen.

Wird keine Währung vorgegeben, wird der Beleg in der Basiswährung erstellt.

Wechselkurs

Entspricht eine vorgegebene Währung nicht der Basiswährung, kann zusätzlich der Wechselkurs eingetragen werden. Dieser Wechselkurs wird bei der Belegerstellung berücksichtigt.

Entspricht die Währung der Basiswährung wird der vorbelegte Wechselkurs nicht berücksichtigt.

- Beginn und Ende Leistungszeitraum

Die Felder **Beginn Leistungszeitraum** und **Ende Leistungszeitraum** können mit beliebigen Werten für ein Datum vorbelegt werden.

Werden die Felder nicht vorbelegt, werden automatisch der Erste des Monats als Beginn und der Letzte des Monats als Ende eingetragen.

- Sprache

Das Feld **Sprache** kann der verfügbaren Sprachen von CAS genesisWorld vorbelegt werden. Ohne Vorgabe wird der Eintrag im Feld **Bevorzugte Sprache** der Adresse als Sprache für den Beleg übernommen. Ist das Feld in einer Adresse leer, wird die Sprache verwendet, mit der sich der Benutzer an CAS genesisWorld anmeldet.

Erweiterte Belegerstellung

Abzurechnende Datensatz-Typen

Neu Bearbeiten Löschen ↑ ↓

Datensatz-Typ für Belegerstellung	Name	Belegart	Kundenverknüpfung
Anmeldung	Angebot Veranstaltung Typ A	Angebot	Angemeldete Person
Anmeldung	Angebot Veranstaltung Typ B	Angebot	Angemeldete Person
Anmeldung	Rechnung Veranstaltung Typ A	Rechnung	Rechnungsempfänger
Anmeldung	Rechnung Veranstaltung Typ B	Rechnung	Rechnungsempfänger
Termin	Angebot Workshop	Angebot	Primärverknüpfung
Termin	Rechnung Workshop	Rechnung	Primärverknüpfung

Belegerstellung bearbeiten...

Belegerstellung Vorbelegung

Feld	Formel
Beleg:Währung	"USD"
Beleg:Wechselkurs	0.90873
Beleg:Beginn Leistungszeitraum	{#Termin.Terminanmeldung.B
Beleg:Ende Leistungszeitraum	{#Termin.Terminanmeldung.E
Beleg:Sprache	IF {Anmeldung,Anonyme Anm

Weitere Vorbelegung

OK Abbrechen

6 CAS genesisWorld x8.1.0

6.1 Geänderte Versionsbezeichnung

Ab CAS genesisWorld x8 ändern sich die Versionsbezeichnungen: Die erste Version von CAS genesisWorld x8 erhält die Versionsbezeichnung x8.1.0.

Die folgenden Software-Updates erhalten wie bisher eine fortlaufende Nummer der letzten Stelle. Demnach hat das erste Software-Update der x8 die Nummer x8.1.1.

Entsprechend werden auch die Versionsbezeichnungen der Vorgängerversionen angepasst. Die im Zeitraum der x8 freigegebenen Versionen erhalten also die Nummern CAS genesisWorld x7.2.0 bzw. x6.3.0.

6.2 Freigaben

- Microsoft Exchange Server 2016
- Windows Phone 10 für Mobile sync

6.3 Abkündigungen

Folgende Funktionen sind ab CAS genesisWorld x8 nicht mehr verfügbar. Mögliche Ausnahmen für Bestandsinstallationen werden beschrieben.

- Volltextsuche in Archivdateien mit dem Windows Indexing Dienst

Mit dem Windows Indexing Dienst konnte Text von Archivdateien durchsucht werden, z. B. in Microsoft Word- oder PDF-Dokumenten. Dieser Dienst ist nur in früheren Betriebssystemen für Windows Server verfügbar. Die Volltextsuche in Archivdateien wird ab x8 durch Funktionen der SmartSearch möglich sein.

- Veranstaltungsressource bei dem Modul Event Management

Der Datensatz-Typ Veranstaltungsressource ist ab CAS genesisWorld x8 nicht mehr verfügbar. Das Register **Veranstaltungsressource** bei Veranstaltungen entfällt. Microsoft Exchange Server 2007 in Verbindung mit Exchange sync Microsoft Exchange Server 2007 ist für das Modul Exchange sync nicht mehr freigegeben.

- Anbindung an YellowMap

Der Adressdienst **YellowMap Branchenbuch** ist ab CAS genesisWorld x8 nicht mehr verfügbar. Der Adressdienst **YellowMap Telefonbuch** wird bei Verteilern nicht mehr angeboten. Anreichern einer Adresse mit Daten aus dem YellowMap Telefonbuch ist weiterhin möglich, ebenso wie die Anruferkennung mit dem YellowMap Telefonbuch.

- Einsatz von CAS genesisWorld auf nicht freigegebenen Betriebssystemen

Die Installation von CAS genesisWorld x8 ist nur möglich, wenn ein freigegebenes Betriebssystem verwendet wird. Dies gilt für den Applikationsserver und den Desktop-Client von CAS genesisWorld.

- Zeiterfassungen

Die Einstellung **Laufenden oder am nächsten Werktag startenden Urlaub komplett erfassen** für die Zeiterfassung von Urlauben wird entfernt. Laufender oder am

nächsten Werktag startender Urlaub kann immer komplett erfasst werden. Diese Einstellung betrifft das Erfassen von Zeiterfassungen für Urlaube in CAS genesisWorld Desktop. Die Zeiterfassung für Urlaube in CAS genesisWorld Web verhält sich wie bisher.

Modul Survey

Die Vorlagen für ein Design von Fragebögen wurden überarbeitet. Das klassische Design für Fragebögen bei Umfragen ist nicht mehr verfügbar. Die neuen Vorlagen sind nach dem Update vorhanden. Nähere Informationen finden Sie in Kapitel Survey online auf [Seite 25](#).

SQL-Auswertungen für das Kund Cockpit

SQL-Auswertungen in Berichtsposition für das Kund Cockpit sind nicht mehr verfügbar.

Abkündigung einzelner Navigatoren

Folgende Navigatoren sind nach der Installation nicht mehr automatisch vorhanden: **itdduplicate**, **Ticket Rating mit Notizen** und **Ticket Rating mit Umsatz**.

Bei Bestandsinstallationen haben Anwender weiterhin Zugriff auf entsprechende Navigatoren, wenn diese eingesetzt werden.

Microsoft Windows 2008 Server und Microsoft Windows 2008 SBS

Microsoft Windows 2008 Server und Microsoft Windows 2008 SBS sind nicht mehr als Betriebssysteme für Serversysteme freigegeben.

Microsoft Windows 2008 Server R2 bleibt weiterhin freigegeben.

6.4 Installation von CAS genesisWorld

Die Installation von CAS genesisWorld x8 ist nur möglich, wenn ein freigegebenes Betriebssystem verwendet wird. Dies gilt für den Applikationsserver und den Desktop-Client von CAS genesisWorld.

Mit dem Installationsassistent lässt sich während der Installation kein Datenbanksystem mehr installieren und keine Datenbank anlegen.

Das Aktualisieren einer vorhandenen Datenbank von CAS genesisWorld bei der Installation ist ebenfalls nicht mehr möglich. Verwenden Sie dafür ausschließlich den Datenbankassistenten.

■ Für CAS genesisWorld ab Version x8 muss .Net 4.5.2 vorhanden sein.

6.5 Server Manager

Im CAS Server Manager wurde das Register **Dienste** überarbeitet. Ab sofort lassen sich der Web Service und die Java Services nur noch gemeinsam starten und beenden.

6.6 Management Konsole

6.6.1 Auftragsverwaltung

CAS genesisWorld bietet nun Aufträge in der Management Konsole, mit denen sich Daten in der Datenbank aufräumen lassen.

Administratoren legen die Aufträge an, die nach einem Zeitplan geführt werden können. Das Ergebnis eines Auftrags wird in einem Protokoll festgehalten, das jederzeit abrufbar ist. Benachrichtigen über E-Mail ist nach der Ausführung eines Auftrags möglich. Dabei wird das Protokoll als Anlage versendet.

Die Einstellungen erfolgen im Bereich **Datenbank** unter **Aufträge**.

Das erste Register **Aufträge** zeigt vorhandene Aufträge. Aufträge lassen sich anlegen und bearbeiten. Im Register **Protokoll** stehen die Protokolle ausgeführter Aufträge. Im Register **Server-Einstellungen** wird der Applikationsserver für die Ausführung der Aufträge eingestellt und welche E-Mail-Adressen ggf. benachrichtigt werden sollen.

Für Aufträge sind 5 verschiedene Typen möglich, die unterschiedliche Daten prüfen und bereinigen. Pro Typ sind beliebig viele Aufträge mit unterschiedlichen Einstellungen und ggf. Filterbedingungen möglich.

Konsistenz der Datenbank

Bei diesem Typ von Aufträgen können 1 - 5 Bereiche gewählt werden, die berücksichtigt werden sollen:

- Benutzer und Rechte
- Datenbankschema
- Inkonsistenzen bei Verknüpfungen
- Inkonsistenzen bei Datensätzen
- Inkonsistenzen bei Einstellungen

Ein solcher Auftrag bietet 2 Möglichkeiten. Entweder lassen Sie entsprechende Daten nur prüfen. Damit erhalten Sie über das Protokoll einen Eindruck über die Datenbank. Oder Sie wählen **Prüfen und korrigieren**. Dann werden tatsächlich Änderungen in der Datenbank vorgenommen.

Papierkorb

Damit lassen sich Datensätze der gewählten Datensatz-Typen endgültig aus dem Papierkorb löschen.

Telefonat

Mit diesem Typ lassen sich Telefonate löschen, die noch nicht im Papierkorb sind. Telefonate müssen bestimmte Merkmale haben, damit diese gelöscht werden. Für diesen Auftrag lassen sich 1 - 5 Merkmale wählen. Nur wenn alle gewählten Merkmale erfüllt werden, werden entsprechende Datensätze der Telefonate endgültig gelöscht.

Auftragsprotokolle

Mit diesem Auftrag lassen sich Protokolle löschen, die durch die ausgeführten Aufträge erstellt worden sind.

Einige Eigenschaften sind bei allen Aufträgen gleich:

- Stichwort** und **Beschreibung** vergeben Sie, um diese in der Liste der Aufträge zu identifizieren.
- Ist die Replikation im Einsatz, können Aufträge für alle oder ausgewählte **Domänen** erstellt werden. Auf Notebooks ist nur lesender Zugriff auf Aufträge möglich.
- Unter **Ausführen** kann ein Zeitplan eingestellt werden, so dass ein Auftrag regelmäßig ausgeführt wird. Wird ein Auftrag nur einmalig ausgeführt, wird dieser nach der Ausführung nicht länger in der Liste der Aufträge dargestellt.
- Bei **Benachrichtigen** stellen Sie ein, wann Benachrichtigungen in Form von E-Mails an die eingestellten E-Mail-Adressen versendet werden sollen. Dabei kann für jeden Auftrag eingestellt werden, dass **nie**, **immer** oder genau dann, wenn **Fehler** auftraten, E-Mails versendet werden. Das Protokoll ist als Anhang enthalten.

6.6.2 Anmelden an CAS genesisWorld über Windows-Konto

Eine neue Möglichkeit des Anmeldens an CAS genesisWorld ist das Anmelden über das Windows-Konto. Damit melden sich Anwender mit verschiedenen Clients auch auf unterschiedlichen Betriebssystemen auf die gleiche Art und Weise an. Setzen Sie bereits Funktionen von Windows wie das automatische Vergabe eines neuen Kennworts ein, wird dies auch für CAS genesisWorld berücksichtigt.

Damit sind nun 3 alternative Möglichkeiten für das Anmelden an CAS genesisWorld vorhanden, die der Administrator in der Management Konsole im Bereich **Benutzerverwaltung** einstellt.

- Öffnen Sie im Fenster **Eigenschaften** eines Benutzers das Register **Authentifizierung**.
- Keine **Windows-Authentifizierung** heißt, dass sich Benutzer nur mit dem Benutzernamen und dem Kennwort für CAS genesisWorld anmelden können.

Für das erste Anmelden müssen Benutzer über ihren Benutzernamen und ein eventuelles Kennwort informiert sein. Wenn Sie als Administrator das Kennwort leer lassen, können sich Benutzer ohne Kennwort anmelden.

Das Kennwort für CAS genesisWorld müssen Benutzer dann in allen Clients selbständig vergeben oder selbständig von Zeit zu Zeit ändern.

- Integrierte Windows-Authentifizierung unterstützen** ermöglicht wie bisher das Anmelden über den Parameter <ntuser> mit dem aktuellen Windows-Benutzer.
- Neu ist **Windows-Anmeldedaten verwenden**. Benutzer geben dann ebenfalls den Benutzernamen und das Kennwort von Windows beim Anmelden von CAS genesisWorld ein.

Diese Daten werden mit Active Directory geprüft.

Die neue Möglichkeit bietet folgende Vorteile:

- Benutzer verwenden den gleichen Benutzernamen und das gleiche Kennwort für das Anmelden an Windows und an CAS genesisWorld.
- Benutzer müssen ein Kennwort verwenden und dieses ggf. in regelmäßigen Zeitabständen ändern.
- Anmelden an mobilen CRM-Lösungen ist mit den Windows-Anmeldedaten ebenfalls möglich.

Die Anmeldedaten werden an den Applikationsserver von CAS genesisWorld übertragen. Über Active Directory wird geprüft, ob Benutzername und Kennwort zulässig sind.

- Auch das Anmelden offline ist damit möglich, wenn das Anmelden zuvor bereits online erfolgte.

Beim Anmelden online wird ein Hashwert lokal gespeichert. Beim Anmelden offline wird der Hashwert aus Benutzername und Kennwort mit dem lokal gespeicherten Wert verglichen. Stimmen beide Werte überein, wird der Benutzer angemeldet.

Ändert sich das Kennwort, ist ein einmaliges erneutes Anmelden online notwendig.

- Auch mit Notebooks und beim Einsatz der Replikation ist dieses Anmelden online und offline möglich.

Informieren Sie sich ggf. in der Online-Hilfe der Management Konsole über Active Directory. Eine Suche nach **Directory** zeigt alle entsprechenden Seiten.

6.6.3 Sonstiges

- Nutzungsstatistiken

Um die Qualität und Leistungsfähigkeit unserer Produkte und Dienstleistungen ständig zu verbessern, bittet die CAS Software AG Sie um Ihre Unterstützung. Daher

werden Sie bei der Aktivierung Ihres Produktivsystems gebeten, an unserem Programm zur Sammlung und Auswertung der Nutzungsdaten teilzunehmen.

Die Teilnahme ist freiwillig.

Wir beachten die Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes insofern, als dass wir keine personenbezogenen Daten erfassen und an uns übertragen.

Erweiterte Überschneidungswarnung

Administratoren legen Optionen in der Management Konsole im Bereich **Sonstiges** unter **Aktivitäten** im Register **Termine** für die Überschneidungswarnung in CAS genesisWorld Desktop fest.

- Überschneidung für ganztägige Termine prüfen** berücksichtigt auch diese Termine.
- Mit **Überschneidungen für Aktivitäten in der Vergangenheit prüfen** ist im Desktop-Client beim Öffnen eines Termins in der Vergangenheit die Option **Auf Überschneidung prüfen** automatisch aktiv.

Anwender können diese Vorgabe ändern.

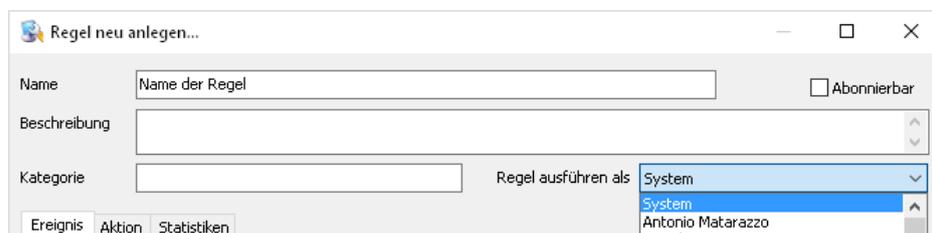
Unter welchen Bedingungen die Überschneidungsprüfung durchgeführt werden soll, wird in der Management Konsole mit den weiteren beiden Optionen eingestellt.

- Mit **Überschneidungen bei sämtlichen Änderungen der Aktivität prüfen** wird bei jedem Ändern einer Aktivität die Überschneidungsprüfung durchgeführt.
 - Die alternativ mögliche Option ist **Überschneidungsprüfung nur bei den Änderungen der Felder Beginn und Ende bzw. beim Hinzufügen von Teilnehmern**.
- Regeln mit Kontext ordnen**

Das neue Feld **Kategorie** im Register **Ereignis** bei einer Regel ist ein Textfeld, das auch in der Liste aller Regeln angezeigt wird. Nach diesem Feld lässt sich die Liste auch sortieren. Damit können Sie z. B. gleichartige Hinweistexte pflegen, die Informationen über Teilmengen von Regeln bieten.

Verwechseln Sie dieses Feld bei Regeln bitte nicht mit dem gleichnamigen Feld bei den Datensatz-Typen.

Mit **Regel ausführen als** legen Sie für jede Regel fest, mit welchen Rechten die Regel ausgeführt wird. Wird eine Regel von einem Benutzer von CAS genesisWorld angelegt, wird die Regel automatisch mit den Rechten des Benutzers ausgeführt. Das bedeutet auch, dass nach dem Deaktivieren eines Benutzers eine Regel nicht mehr ausgeführt wird.



Mehrere Währungen löschen

Administratoren können im Bereich **Sonstiges** unter **Währungen** beliebig viele Währungen markieren und auf einmal löschen.

Die Basiswährung kann nicht gelöscht werden.

Lizenzierung

Bei der Aktivierung mit dem Aktivierungsschlüssel ist anzugeben, ob ein Test- oder Produktivsystem aktiviert wird.

Filter für Produkte

Welche Produkte den Anwendern in CAS genesisWorld angezeigt werden, wird mit einem Filter eingestellt. Den Filter finden Sie jetzt im Bereich **Sonstiges** unter **Produkte**.

Option zur Anruferkennung

Die Option für das Aktivieren der Anruferkennung mit dem YellowMap Telefonbuch ist im Bereich **Sonstiges** unter **Adressen** im Register **Allgemein**. Weitere Einstellungen sind nicht notwendig.

6.7 CAS genesisWorld Desktop

6.7.1 xRM-E-Mails

Anwender können nun beliebige Daten in CAS genesisWorld für ihre Kommunikation verwenden. Mit den neuen xRM-E-Mails ist es somit z. B. möglich, den Kunden einer Verkaufschance mit Informationen aus der Verkaufschance und dem damit verknüpften Ansprechpartner persönlich anzuschreiben. Häufig wiederkehrende Anfragen können somit mit wenigen Klicks professionell beantwortet werden. Die xRM-Mails können auch für mehrere Datensätze gleichzeitig verwendet werden. Als Empfänger der xRM-E-Mails sind beliebige Adressen wählbar, die mit dem Ausgangsdatsatz oder auch mehreren Ausgangsdatsätzen verknüpft sind.

xRM-E-Mails werden aus einer Vorlage erstellt.

Vorlage erstellen

Für das Erstellen von Vorlagen für xRM-E-Mails ist das weitere Recht **Vorlagen für xRM-E-Mails bearbeiten** notwendig.

Werden entsprechende Vorlagen angelegt, lassen sich Teilnehmer für diese Vorlage eintragen. Alle Teilnehmer der Vorlage können diese später in CAS genesisWorld für den Versand von E-Mails nutzen.

Das Anlegen bzw. Bearbeiten einer Vorlage für xRM-E-Mails unterscheidet sich in einigen Einzelheiten vom Bearbeiten von Serien-E-Mails:

- **Datensatz-Typ** legt fest, mit welchen Datensätzen bzw. in welchen Listen eine Vorlage verwendbar ist. Dies lässt sich beim Verwenden der Vorlage nicht ändern.

The screenshot shows the 'Serien-E-Mail bearbeiten...' window. The 'Stichwort' field is 'xRM-E-Mail zu neuer Anfrage'. The 'Datensatz-Typ' is 'Verkaufschance'. The 'E-Mail-Konto' is 'Absender'. The 'Empfänger' is 'Kunde (Standard E-Mail)'. The 'Betreff' is 'Bestätigung Ihrer Anfrage'. The 'Anlagen' field is empty. The main text area contains a template with variables like 'Verkaufschance: Beginn', 'Verkäufer: Vorname', and 'Verkäufer: Name'. The right sidebar shows a list of fields for 'Adresse (Primärverknüpfung)' and 'Projekt (Primärverknüpfung)'.

- Im Fenster **Empfänger auswählen** werden Verknüpfungsarten statt Adressen festgelegt. Bei Verkaufschancen können Adressen beispielsweise mit der Verknüpfungsart **Allgemeine Verknüpfung, Mitbewerber, Partner** usw. verknüpft sein. Dann werden die Adressen als Empfänger angeschrieben, die mit dieser Verknüpfungsart mit dem Ausgangsdatsatz verknüpft sind.

Außerdem lässt sich festlegen, ob die in der Adresse eingestellte **Standard-E-Mail** oder eine andere E-Mail-Adresse verwendet werden soll.

Im Feld **Empfänger** wird die Auswahl angezeigt in der Form **Verknüpfungsart (Art der E-Mail-Adresse)**.

- Seriendruckfelder verwenden

Neben den Seriendruckfeldern mit den Daten des Empfängers und den Feldvariablen eines Benutzers sind bei xRM-E-Mails weitere Seriendruckfelder verfügbar.

- Daten aus dem Ausgangsdatensatz
- Daten aus den Datensätzen, bei denen eine Primärverknüpfung mit dem Ausgangsdatensatz vorhanden ist
- Daten aus Datensätzen, die mit dem Ausgangsdatensatz mit einer :1-Verknüpfungsart verknüpft sind

Weitere Informationen zu Verknüpfungsarten finden Sie in der Online-Hilfe für Anwender auf der Seite [Verknüpfungsarten](#).

- E-Mails nach dem Versand archivieren**

Durch diese Option wird jede E-Mail nach dem Versand automatisch mit der Standardvorlage archiviert und mit dem jeweiligen Empfänger verknüpft. Außerdem wird eine Verknüpfung zwischen der archivierten E-Mail und der Serien-E-Mail bzw. dem Ausgangsdatensatz angelegt.

xRM-E-Mail erstellen

Um eine xRM-E-Mail zu erstellen, wählen Anwender **Vorlage wählen** in der Dropdown-Liste **Senden** der Symbolleiste. Eine weitere Auswahl zeigt alle passenden Vorlagen zur geöffneten Liste bzw. zum geöffneten Datensatz.

Angezeigt werden die Vorlagen, die für den entsprechenden Datensatz-Typ angelegt wurden und bei denen der Anwender als Teilnehmer eingetragen ist.

In der neuen xRM-E-Mail auf Basis der Vorlage können Anwender die als Empfänger verwendeten Verknüpfungsarten anpassen sowie weitere Seriendruckfelder verwenden.

xRM-E-Mail versenden

Ein Versand von xRM-E-Mails ist direkt oder zeitversetzt möglich. Wie gewohnt erfolgt der Versand im Hintergrund, so dass Anwender in dieser Zeit weiterarbeiten können.

Gut zu wissen

- Die Funktionsweise der bisherigen Serien-E-Mails bei Adressen ändert sich nicht.
- Vorlagen für xRM-E-Mails lassen sich nur von Benutzern mit dem entsprechenden weiteren Recht bearbeiten.

- Anwender müssen Teilnehmer der Vorlage sein, um diese später in CAS genesisWorld verwenden zu können.
- Wird über die xRM-E-Mail eingestellt, dass die E-Mails direkt beim Versand auch archiviert werden sollen, so wird die gesendete E-Mail automatisch mit der xRM-E-Mail, den Empfängern und dem Ausgangsdatensatz verknüpft.

6.7.2 Positionen in Verkaufschancen komfortabel bearbeiten

Im Register **Produktpositionen** einer Verkaufschance dienen mehrere Verbesserungen dem schnelleren Bearbeiten von Produktpositionen:

Einzelne Zellen lassen sich bearbeiten. So werden schnell neue Positionen aufgenommen oder z. B. die **Menge** oder der **Angebote Preis** geändert.

- Klicken Sie in die Zelle für **Produktnr.** oder **Produktname**. Nach dem ersten getippten Zeichen wird bereits eine Suche nach möglichen Produkten gestartet. Diese Suche erfolgt mit der Bedingung **beginnt mit** und zeigt die Treffer in einer Dropdown-Liste.

Mit Doppelklick bzw. Enter übernehmen Sie das Produkt als Produktposition mit der Menge 1 und dem entsprechenden Preis.

Produktpositionen ohne Produkt lassen sich in dieser Form nicht anlegen.

- Klicken Sie in eine der Zellen **Menge**, **Preis**, **Rabatt relativ**, **Rabatt**, **Deckungsbeitrag relativ**, **Deckungsbeitrag** oder **Angebote Preis**. Passen Sie den Wert wie gewünscht an. Falls nötig werden die entsprechenden Werte wie z. B. Summe nach Verlassen der Zelle automatisch neu berechnet.
- Die Einzelposition öffnen Sie, in dem Sie in einer nicht bearbeitbaren Zelle wie **Produktnummer** oder **Produktname** doppelklicken.
- Im Fenster **Verkaufschance Einzelposition** sind über die Schaltflächen mehr Funktionen möglich, z. B. auch das Lösen der Verknüpfung zu einem Produkt.
- Der Name des Produkts kann jederzeit angepasst werden.
- Mehrere markierte Positionen und/oder Gruppen lassen sich gleichzeitig löschen.

6.7.3 Identitäten für Adressen in CAS genesisWorld

Eine natürliche Person kann in unterschiedlichen Funktionen - oder Identitäten - mit einem Unternehmen verbunden sein. Dies wird üblicherweise durch das Anlegen mehrerer Einzelkontakte bzw. Ansprechpartner in CAS genesisWorld berücksichtigt.

Neu ist, diese mehrfach angelegten Adressen miteinander in Beziehung zu setzen, so dass in jeder geöffneten Adresse diese Identitäten angezeigt werden. Eine Akte bzw.

Verknüpfungsansicht mit allen dafür möglichen Funktionen zeigt alle oder ausgewählte Verknüpfungen aller oder einzelner Identitäten.

Die einander zugeordneten Adressen werden beim Bearbeiten und Speichern nicht als Dubletten betrachtet.

Administratoren aktivieren diese Funktion in der **Management Konsole** im Bereich **Sonstiges** unter **Adressen** im Register **Allgemein**.

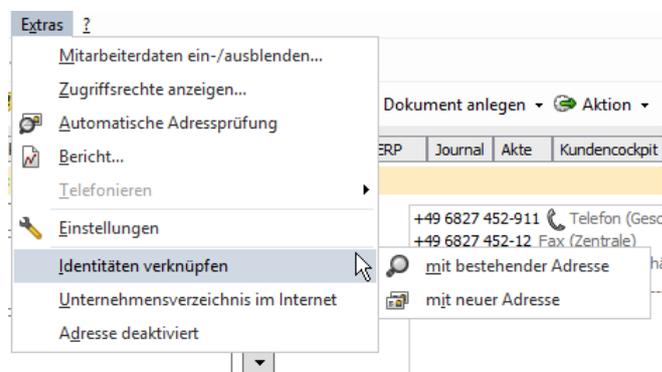
In einer geöffneten Adresse werden alle so zugeordneten Adressen im Register **Identitäten** angezeigt. Im Titel des Registers steht ebenfalls die Anzahl der Adressen mit gleicher Identität.

Das Register **Identitäten** wird erst angezeigt, wenn mindestens eine Adresse der geöffneten Adresse als Identität zugeordnet ist.

Die angezeigten Felder der Adressliste können geändert und gespeichert werden. Unterhalb der Liste werden in Akte bzw. Verknüpfungsansichten die verknüpften Datensätze angezeigt. Im oberen Bereich lassen sich - wie üblich - mehrere Adressen markieren.

Adressen lassen sich mit mehreren Funktionen als Identität kennzeichnen.

- Im Menü **Extras** im Datensatzfenster einer Adresse wählen Anwender unter **Identitäten verknüpfen**, ob die Adresse einer bestehenden oder neuen Adresse zugeordnet werden soll.



- Meldet die Dublettenprüfung eine mögliche Dublette, kann diese ebenfalls der bearbeiteten Adresse als Identität zugeordnet werden.
- Im Register **Identitäten** lassen sich über die Schaltflächen über der Adressliste weitere Adressen zuordnen.

6.7.4 Unternehmensverzeichnis.org

Die Funktionen von Unternehmensverzeichnis.org wurden zusammengeführt und die Symbole befinden sich jetzt unter der Anschrift bei **Firmenauskunft**. Sowohl das Öffnen des entsprechenden Eintrags im Portal als auch Zusatzinformationen wie zum Beispiel Echobot sind über diese Schaltflächen möglich:

Firmenanschrift

Firmenanskunft   

Typ

Kategorie

 Über die neue Schaltfläche lassen sich Premium-Informationen zur geöffneten Firma direkt über zentral hinterlegte Zahlungsinformationen kaufen.

Aktuell werden die SCHUFA-Kompaktauskunft, ein Handelsregisterauszug, ein Handelsregister-Dossier, eine Gesellschafterliste und eine Insolvenzakte angeboten. Weiter Informationen zu den bereitgestellten Inhalten finden Sie unter <https://www.unternehmensverzeichnis.org>



Für den Kauf müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Der Administrator hat in der Management Konsole die Anbindung an Unternehmensverzeichnis.org in der Management Konsole eingerichtet.
- Der Administrator hat in der Management Konsole den Benutzer für die Premium-Informationen freigeschaltet.

- Der Administrator hat bei Unternehmensverzeichnis.org eine Zahlungsart eingetragen.
- Der Administrator hat in der Benutzerverwaltung von Unternehmensverzeichnis.org den Benutzer für das entsprechende Produkt freigeschaltet.
- In CAS genesisWorld ist die Zuordnung zwischen Adresse und einem Eintrag auf Unternehmensverzeichnis.org vorhanden.

Eine gekaufte Premium-Information wird in CAS genesisWorld als Archivdokument angelegt. Eine Verknüpfung zwischen Adresse und Archivdokument wird automatisch eingetragen. So sind alle bei Unternehmensverzeichnis.org gekauften Dokumente in der Akte der Adressen vorhanden.

Das Erstellen einer Premium-Information und der Import als Archivdokument in CAS genesisWorld kann bis zu 5 Minuten dauern.

Nicht alle Premium-Informationen und Angebote von Unternehmensverzeichnis.org sind für alle Firmen vorhanden. Das Angebot wird stetig erweitert.

Benutzer können Produkte von Unternehmensverzeichnis.org erst dann einsetzen, wenn das Produkt für einen Benutzer in der Benutzerverwaltung von Unternehmensverzeichnis.org freigeschaltet ist.

6.7.5 Sonstiges

- Neuer HTML-Editor

Der bisher verwendete HTML-Editor wurde an allen Stellen ersetzt. Neben dem Feld **Notizen** betrifft dies auch den Editor für das Erstellen von E-Mails, Serien-E-Mails, den Abwesenheitsassistent und den Editor für den Benachrichtigungsdienst.

Das Design wurde angepasst und mehrere Funktionen sind neu.

 **Bearbeiten** öffnet - wie üblich - ein eigenes Fenster für den Editor mit der Symbolleiste zum Bearbeiten.

- E-Mails nach dem Versand archivieren** für Serien-E-Mails

Mit dieser Option für Serien-E-Mails werden die gesendeten E-Mails automatisch mit der Standardvorlage archiviert und mit dem Empfänger verknüpft.

- Aktualisieren der Geburtstagsliste

Die Eigenschaften einer Ansicht **Geburtstagsliste** sind jetzt mit Listenansichten vergleichbar: Ein Ansichtsformat, Filter und Team lassen sich einstellen.

- Einladungsmanagement

Das maximale Fremdzugriffsrecht wird bei einem Termin mit externen Teilnehmern nun nicht mehr automatisch auf **Lesen** reduziert.

- Zusätzliche Funktion der Änderung **Übernehmen** bei Aktion

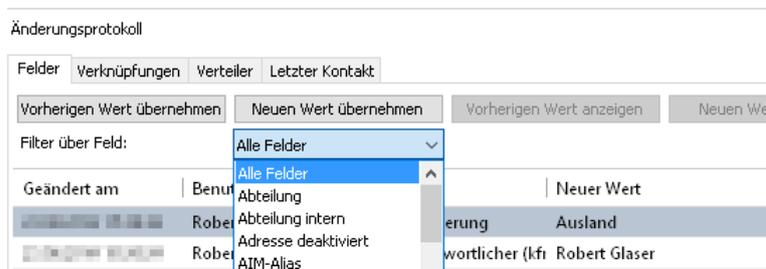
Den Feldwert eines Felds in ein anderes Feld zu übernehmen, ist nun zusätzlich zum Erstellen auch beim Ändern eines Datensatzes möglich.

Im Fenster **Aktion** ist bei der Aktion **Datensatz ändern** in der Dropdown-Liste **Änderungen** der neue Eintrag **Übernehmen** vorhanden. Damit werden Feldwerte aus einem Feld A in ein anderes Feld B übernommen.

Das Feld bzw. den Feldwert für das Feld A wählen Sie bei **Wert der Änderung**. Das Feld B stellen Sie bei **Tabellenfeld** ein.

- Filter im Journal

Die im Register **Journal** von Datensätzen angezeigten Änderungen werden mit der Dropdown-Liste **Filter über Feld** auf ein bestimmtes Feld eingeschränkt.



- Datensätze im Papierkorb öffnen

Datensätze im Papierkorb des Desktop-Clients lassen sich jetzt öffnen. Allerdings wird der Datensatz nur lesend angezeigt, so dass Ändern von Feldern, Rechten oder Verknüpfen nicht möglich ist. Durch die lesende Anzeige lässt sich vor dem Löschen oder Wiederherstellen ein Datensatz besser identifizieren.

- Abgleich mit Unternehmensverzeichnis.org auch für österreichische Adressen

Das Zuordnen von österreichischen Adressen und die Adressprüfung dieser Adressen mit Unternehmensverzeichnis.org sind jetzt möglich.

- Zusätzlicher öffentlicher Navigator nur durch den Administrator

Das Einstellen zusätzlicher Navigatoren ist nur noch in der Management Konsole und damit für Administratoren möglich.

6.8 CAS genesisWorld Web

- Radialmenü im Kalender

Das Radialmenü ist nun auch bei Terminen im Kalender vorhanden.

- Teamkalender

Mit der neuen Funktion **Teamkalender öffnen** im Radialmenü oder bei den Zusatzfunktionen können Anwender alle Termine der Teilnehmer eines Termins im Kalender anzeigen lassen.

□ **Einladungsmanagement**

Geöffnete Termine wurden um den Bereich **Einladungen** erweitert. Damit können externe Teilnehmer eingetragen und damit eingeladen werden.

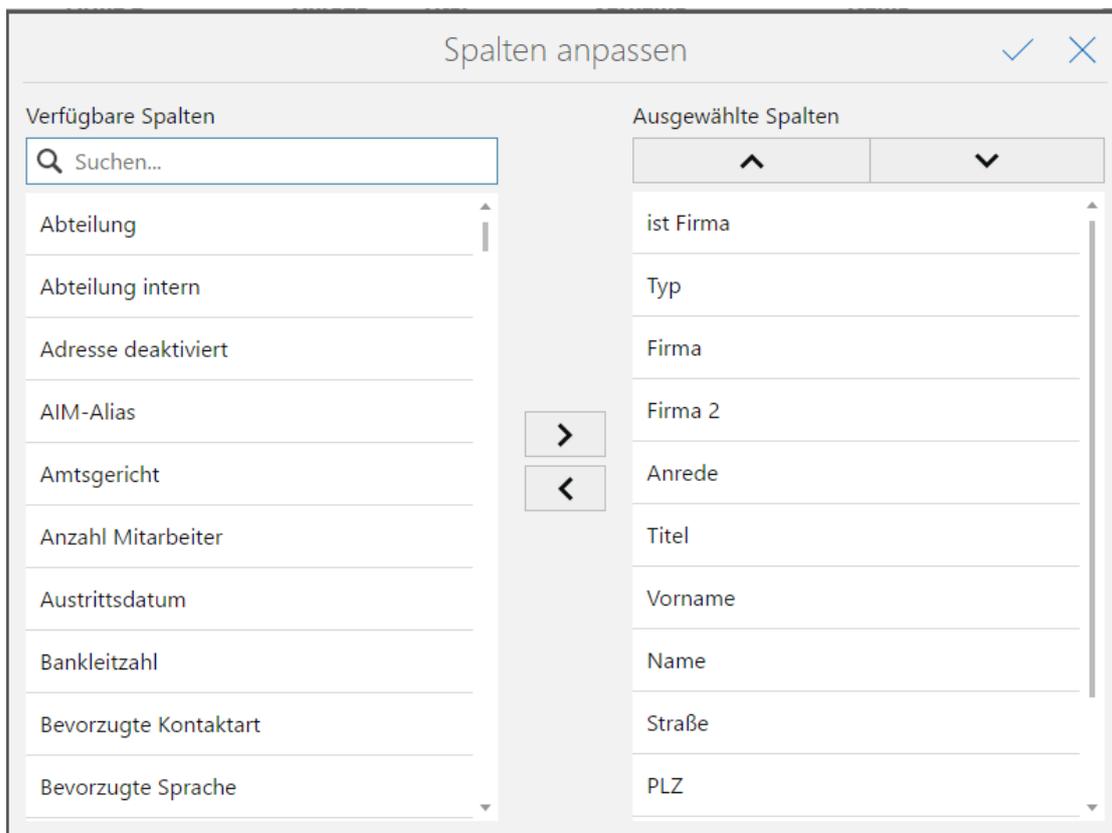
Anwender tragen entweder eine E-Mail-Adresse ein oder wählen über die Suche einen Kontakt, dessen E-Mail-Adresse übernommen wird.

Einladungen lassen sich in CAS genesisWorld Web zu- oder absagen. Dafür öffnet ein Anwender einen Termin, zu dem er oder sie von einem externen Organisator eingeladen wurde. Über die neuen Schaltflächen wird die Zu- oder Absage eingetragen.

Nach dem Anklicken einer der Schaltfläche **Zusagen, Unter Vorbehalt zusagen, Absagen**, wird die Reaktion gespeichert und eine entsprechende E-Mail wird an den Organisator des Termins gesendet. Die Folgen bei jeder Reaktion entsprechen den Folgen im Desktop-Client.

 **Spalten anpassen** in großen Listen

Mit dieser Schaltfläche in großen Listen lassen sich Spalten individuell ein- oder ausblenden und die Reihenfolge der Felder in der Liste festlegen.



Im Fenster **Spalten anpassen** wählen Anwender aus den verfügbaren die gewünschten Felder und verschieben diese in die rechte Liste.

Mit den Schaltflächen rechts über den Feldern wird die Reihenfolge der Felder in der großen Liste festgelegt.

Die Einstellungen bleiben erhalten, solange die Liste nicht geschlossen wird. Die Einstellungen lassen sich allerdings nicht speichern.

- Unternehmensverzeichnis.org

[🔗](#) Die neue Schaltfläche für Direktkäufe steht auch für CAS genesisWorld Web zur Verfügung. Weitere Informationen im Abschnitt Unternehmensverzeichnis.org zu CAS genesisWorld Desktop.

6.9 Neues in den Modulen

6.9.1 Easy Invoice

ERP connect und Easy Invoice

Beide Module können nun gleichzeitig eingesetzt werden. Das Anlegen von Belegen ist nur mit Easy Invoice möglich. Belege aus einem ERP-System können jedoch importiert werden.

Positionen komfortabel bearbeiten

Die verbesserten Funktionen für Positionen in Verkaufschancen sind auch in Belegen verfügbar, siehe Kapitel •Positionen in Verkaufschancen komfortabel bearbeiten auf Seite 68.

Neues Feld Wechselkurs bei Belegen

Bei einem Beleg nicht in der Basiswährung, lässt sich das Feld **Wechselkurs** bearbeiten. Der gültige Wechselkurs kann für den Zeitpunkt eingetragen werden, zu dem der Beleg erstellt wird.

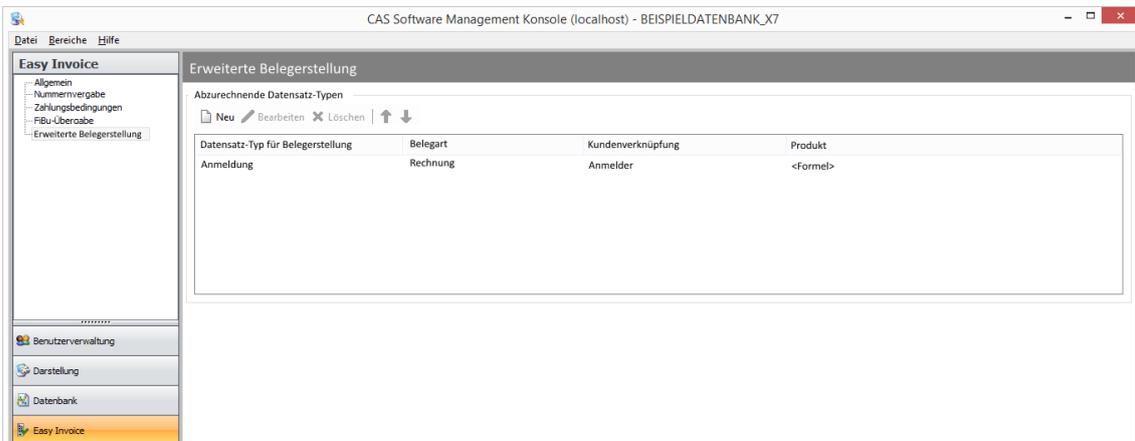
Dieser Wechselkurs wird für die Umrechnung der Währungsfelder in einem Report berücksichtigt, siehe Kapitel Report auf Seite 84. Entspricht die Währung des Belegs der Basiswährung, wird der Feldwert bei **Wechselkurs** gelöscht und kann nicht mehr bearbeitet werden.

Währung/Wechselkurs	GBP	<input type="text"/>
Nettobetrag (GBP)	27,00	

In der Management Konsole legt der Administrator fest, ob und für welche Belegart das Feld **Wechselkurs** ein Pflichtfeld sein soll. Die Prüfung für dieses Pflichtfeld wird nur bei den festgelegten Belegarten durchgeführt und wenn nicht die Basiswährung eingetragen ist.

Erweitertes Erstellen von Belegen

Eine Abrechnung für weitere Datensatz-Typen lässt sich in der Management Konsole festlegen. Die Abrechnung ist nun für alle Datensatz-Typen im Standard und alle eigenen Datensatz-Typen möglich. Die Abrechnung für Projekte, Adressen, Verkaufschancen und Belege erfolgt wie bisher mit Easy Invoice, dies wird nicht in der Management Konsole festgelegt.



Der Administrator kann pro Datensatz-Typ und vorhandener Belegart eine eigene Abrechnung mit folgenden Einstellungen festlegen:

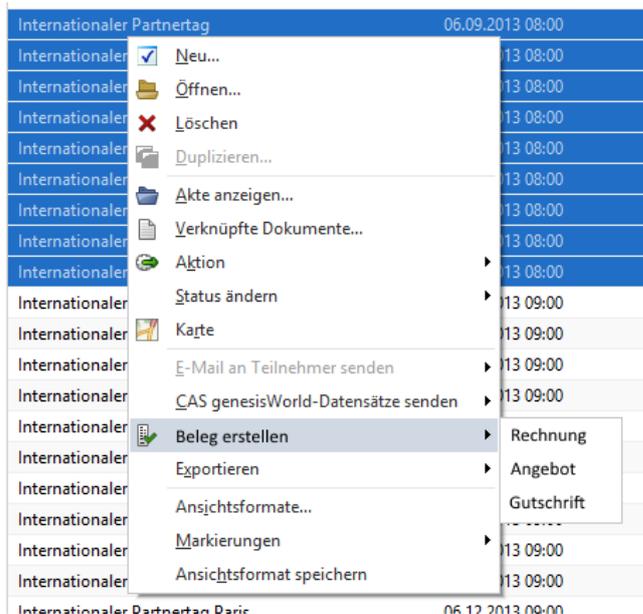
- Belegart** sind alle im Bereich **Easy Invoice** vorhandenen Belegarten
- Als **Kundenverknüpfung** lassen sich alle :1-Verknüpfungen zum abzurechnenden Datensatz-Typ wählen.
- Über eine Formel wird das **Produkt** bestimmt, das als Belegposition abgerechnet werden soll. Dabei ist zu beachten, dass sich eine eindeutige Produkt-ID aus der Formel ergeben muss.

Beim Erstellen eines Belegs durch Anwender öffnet sich ein Hinweis, falls das Produkt nicht eindeutig bestimmbar ist.

Die Formel wird über den Formel-Editor festgelegt. Das Modul Form & Database Designer ist dafür nicht notwendig.

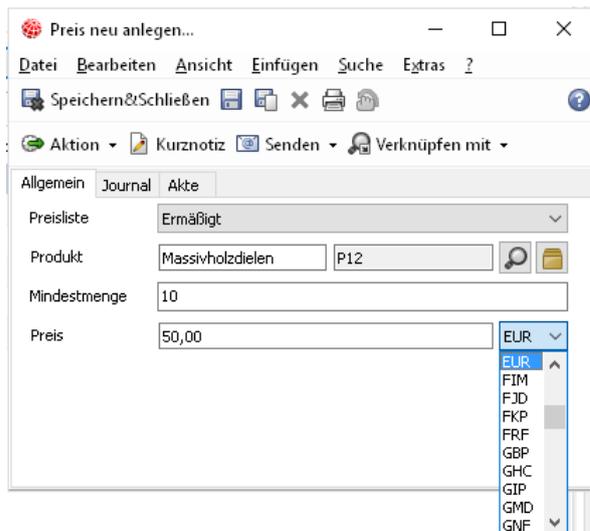
- Bei **Datum** stellen Sie als Administrator ein, ob immer das aktuelle Datum beim Erstellen des Belegs eingetragen werden soll oder sich eine Abfrage öffnet.
- Bei identischem Kunden Datensätze in einem Beleg zusammenfassen** werden die gleichen Datensatz-Typen bei identischer Adresse des Kunden zu einem Beleg zusammengefasst. Alternativ wird getrennt abgerechnet.
- Folgende Felder der Belegpositionen können ebenfalls über Formeln vorbelegt werden: **Menge, Mengeneinheit, Rabatt, Rabatt relativ, Stichwort, Produktbeschreibung, Einzelpreis** und **Einkaufspreis**.

Bei Datensätzen in CAS genesisWorld Desktop wird die Schaltfläche **Beleg erstellen** angezeigt, wenn eine Abrechnung in der Management Konsole festgelegt ist. Ein oder auch mehrere markierte Datensätze lassen sich mit der Schaltfläche abrechnen. Nach dem Anklicken der Schaltfläche öffnet sich eine Übersicht mit den erstellten Belegen und deren Belegdokumente. Angezeigt werden ggf. ebenfalls die Datensätze, die nicht erfolgreich abgerechnet werden konnten.



6.9.2 Project und Sales pro

In Preislisten sind für ein Produkt mehrere Preise in unterschiedlichen Währungen möglich.



Werden Positionen in einer Verkaufschance oder in einem Projekt für einen Kunden angelegt, wird wie gewohnt die für den Kunden hinterlegte Preisliste berücksichtigt. Ist für die gewählte Menge ein Preis in der verwendeten Währung in der Preisliste vorhanden, so wird dieser übernommen. Ist für die gewählte Menge kein Preis in der Währung in der Preisliste vorhanden, wird der Preis aus dem Produkt berücksichtigt. Dies allerdings nur dann, wenn der Preis in der entsprechenden Währung eingetragen ist.

Ist für die gewählte Menge sowohl in der Preisliste als auch im Produkt kein Preis in der Währung vorhanden, werden alle währungsbezogenen Informationen auf 0 gesetzt.

Für Preise in abweichenden Währungen wird beim Berechnen des Deckungsbeitrags der Wert 0 angenommen.

6.9.3 Project

Die folgenden Funktionen für die Projektplanung und Spesen sind neu in CAS genesisWorld Web.

Rechte bei Ressourcenplanung und Projektplanung

Bei den Apps **Ressourcenplanung** und **Projektplanung** werden Rechte auf Datensatz-Typen und Lizenzen eines Benutzers berücksichtigt.

Die Ansichten werden angezeigt, wenn das Recht **Lesen** auf folgende Datensatz-Typen vorhanden ist: Ressourcenpläne, Adressen, Projekte, Vorgänge, Zeiterfassungen, Termine und Urlaube.

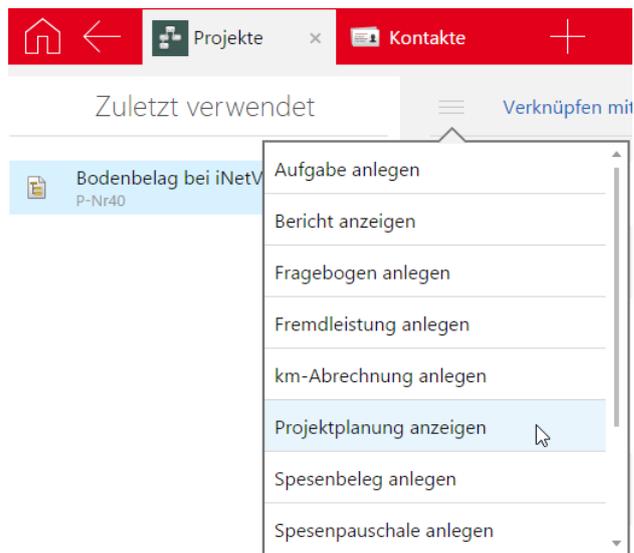
Die App **Ressourcenplanung** wird angezeigt, wenn die Rechte auf Datensatz-Typen vorhanden sind und für einen Benutzer die Lizenz für Timeclient online eingetragen ist.

Die App **Projektplanung** wird nur angezeigt, wenn die Rechte auf Datensatz-Typen vorhanden sind und für einen Benutzer eine Lizenz Project eingetragen ist. Eine Lizenz für

Project ist einzeln oder mit den Branchenlösungen CAS IT Services, CAS Engineering, CAS Consulting oder CAS Research verfügbar. Nur eine Lizenz für Timeclient online ist nicht ausreichend.

Projektplanung

Eine neue Ansicht für Projekte öffnen Sie mit **Projektplanung anzeigen** in den Zusatzfunktionen eines geöffneten Projekts.



Die Ansicht zeigt einen Überblick mit den Vorgängen des Projekts, untergeordneten Vorgängen, Meilensteinen und Ressourcenplänen. Gebuchte Ressourcen werden unter den Vorgängen angezeigt, auf die sie gebucht wurden. Der Restaufwand wird gleichverteilt über die Restdauer des entsprechenden Vorgangs.

Das Zeitbudget sowie der Restaufwand werden aus dem dazugehörigen Ressourcenplan berechnet und auf Vorgangs- bzw. Projektebene aggregiert. Die Dauer des Projekts sowie die Dauer der Vorgänge werden im Gantt-Diagramm visualisiert. Meilensteine werden als Raute angezeigt.

Heute		Projektplanung									
2016	Zeitbudget	Restaufwand	KW 18	KW 19	KW 20	KW 21	KW 22	KW 23	KW 24	KW 25	KW 26
✓ Einsatz des T-101 Series 800 19.04.2016 – 01.07.2016, SkyNet Industries	19,00 PT	18,25 PT	10,56 PT	2,78 PT	1,67 PT				1,63 PT	1,63 PT	
📌 Projektabschluss 19.06.2016 – 01.07.2016											
➤ Projekttest 02.06.2016 – 23.06.2016	4,00 PT	3,25 PT							1,63 PT	1,63 PT	
✓ Projektumsetzung 26.04.2016 – 13.06.2016	15,00 PT	15,00 PT	10,56 PT	2,78 PT	1,67 PT						
✓ Implementierung 04.05.2016 – 13.06.2016	5,00 PT	5,00 PT	0,56 PT	2,78 PT	1,67 PT						
📌 Selbständige Lernphase im VR Modus 16.05.2016 – 13.06.2016											
✓ Standard-Routinen 04.05.2016 – 13.05.2016	5,00 PT	5,00 PT	0,56 PT	2,78 PT	1,67 PT						
👤 Frank Shreeve	5,00 PT	5,00 PT	0,56 PT	2,78 PT	1,67 PT						
✓ Konstruktion 26.04.2016 – 03.05.2016	10,00 PT	10,00 PT	10,00 PT								
✓ Aufbau Mainframe 26.04.2016 – 03.05.2016	5,00 PT	5,00 PT	5,00 PT								
👤 Antonio Matarazzo Konstrukteur	5,00 PT	5,00 PT	5,00 PT								
✓ Montage des Neuronalen Netzwerks 30.04.2016 – 03.05.2016	5,00 PT	5,00 PT	5,00 PT								
👤 Frank Shreeve	1,00 PT	1,00 PT	1,00 PT								
👤 Antonio Matarazzo Konstrukteur	4,00 PT	4,00 PT	4,00 PT								
◆ Verknüpfung Mainframe und Neuronale... 09.05.2016				◆							
◆ Live-Demonstration 14.06.2016									◆		
◆ T800 Einsatz am 12.05 30.04.2016											◆

Spesen erstellen

Beim Erstellen von Spesenpauschalen aus einem Projekt werden die Einstellungen für **Pauschale** und **Extern weiterberechnen** berücksichtigt, die für das Projekt in CAS genesisWorld Desktop eingetragen sind.

Dabei wird der Betrag in das Feld **Umsatz** auf der Spesenpauschale übernommen, der im Feld **Pauschale** des Projekts eingetragen ist. Ist die Option **Spesen extern abrechnen** für das Projekt aktiv, wird das Feld **Umsatz** im Datensatz **Spesenpauschale** auch dann angezeigt, wenn dieses Feld zuvor leer war.

6.9.4 Survey online

- Fragebögen auf mehrere Seiten anzeigen

Für Umfragen kann nun eingestellt werden, dass jeder Abschnitt des Fragebogens auf einer eigenen Seite angezeigt wird. Befragte blättern dann mit Schaltflächen durch den Fragebogen und ein Fortschrittsbalken zeigt den aktuellen Stand.

Diese Einstellung ist im Register **Vorlage** einer Umfrage im Register **Weitere Optionen** unter **Abschnitte pro Seite** enthalten.

- Neue Vorlagen für Umfragen

Ein vollständig überarbeitetes Design für Umfragen ist verfügbar, ebenfalls für die Anwendung auf mobilen Endgeräten. Nach dem Aktualisieren der Datenbank sind 2 Vorlagen vorhanden, die weder bearbeitet noch gelöscht werden können. In der Management Konsole kann eingestellt werden, welches Design die Vorgabe für neue Umfragen sein soll. Diese Vorgabe können Anwender ändern. Für vorhandene

Umfragen wird automatisch die neue Vorlage verwendet. Das bisherige Design ist anschließend nicht mehr verfügbar.

Allgemein Adressen Fragebögen **Vorlage** Journal Akte
 Datensatz-Typ Firmen/Einzelkontakte Stichwort
 Fragen bearbeiten Gesamtvorschau **Bewertung** Weitere Optionen
 Survey online Sprache für Schaltflächen und Dialoge wählen
 Breite (Pixel) 600
 Abschnitte und Fragen nummerieren
 Farbschema wählen
 Grau-Blau
 Abschnitte pro Seite
 Ein Abschnitt pro Seite Alle Abschnitte auf einer Seite

- Individuelle Vorlagen für Umfragen konfigurieren

In der Management Konsole können weitere Vorlagen für Designs festgelegt werden. Einstellungen für Hintergrundfarbe, Akzentfarbe sowie Schriftfarbe sind möglich.

Designvorlagen für Umfragen

Neu Bearbeiten Duplizieren Löschen

Name	Hintergrundfarbe	Akzentfarbe	Schriftfarbe
Grau-Blau	#EBEBEB	#215094	#000000
Schwarz-Weiß	#FFFFFF	#000000	#000000

Neue Designvorlage anlegen...

Name: Grau-Blau (dupliziert)
 Hintergrundfarbe: Wählen...
 Akzentfarbe: Wählen...
 Schriftfarbe: Wählen...

OK Abbrechen

Standard-Designvorlage: Grau-Blau

- Benutzerdefinierte Breite bei Einfachauswahl

Die benutzerdefinierte Breite für das Feld **Sonstiges** ist nun beim Typ **Einfachauswahl** ebenso möglich wie schon beim Typ **Mehrfachauswahl**.

6.9.5 Helpdesk

- Währung für Serviceverträge und Produkteinsätze

Ein Währungsfeld ist nun bei Serviceverträgen vorhanden. Als Vorgabe ist in der Management Konsole die Basiswährung eingetragen.

Solange keine Produkteinsätze zum Servicevertrag vorhanden sind, lässt sich die Währung im Servicevertrag ändern. Für bereits bestehende Produkteinsätze wird

ebenfalls die Basiswährung eingetragen. Alle neu angelegten Produkteinsätze verwenden die Währung des zugeordneten Servicevertrags.

Die Verknüpfung zwischen Servicevertrag und Produkteinsatz über **Verknüpfen mit** und **Neue Verknüpfung** in der Symbolleiste der Datensätze wird gesperrt. Die Verknüpfung eines Produkteinsatzes mit einem Servicevertrag ist weiterhin über das Verknüpfungsfeld im Datensatz Produkteinsatz möglich.

- Berechnung der Felder **Deckungsbeitrag** und **Wartungsbetrag** bei Serviceverträgen

Die Feldwerte für **Deckungsbeitrag** bzw. **Wartungsbetrag** für Serviceverträge berechnen sich aus der Summe der Deckungsbeiträge und Wartungsbeträge aller aktiven Produkteinsätze, die mit diesem Servicevertrag verknüpft sind.

Ein Produkteinsatz ist aktiv, wenn das aktuelle Datum in dem Zeitraum zwischen Wartungsbeginn und Wartungsende eines Produkteinsatzes liegt. Produkteinsätze werden bei der Berechnung der Felder im Servicevertrag nicht berücksichtigt, wenn der Wartungsbeginn nach dem aktuellen Datum oder das Wartungsende vor dem aktuellen Datum liegen.

Die Werte für einen Servicevertrag werden automatisch aktualisiert, sobald das Register **Wartung** im Servicevertrag geöffnet wird oder wenn in der Liste der Serviceverträge der Eintrag **Servicevertrag aktualisieren** im Kontextmenü gewählt wird.

Unbedingt empfehlenswert ist, Serviceverträge manuell zu aktualisieren, bevor diese in ein Fremdsystem übertragen oder abgerechnet werden.

- Neue Möglichkeiten für Produkteinsätze

Für diesen Datensatz-Typ sind folgende neue Funktionen verfügbar:

- Feld **Wartungssatz in %**: Der Wert wird wie bisher aus dem übergeordneten Servicevertrag übernommen. Ist die Option **Abweichender Wartungssatz in %** aktiv, kann das Feld manuell bearbeitet werden.
- Feld **Rabatt in %**: Der Wert wird wie bisher aus dem übergeordneten Servicevertrag übernommen. Ist die Option **Abweichender Rabatt in %** aktiv, kann das Feld manuell bearbeitet werden.
- Automatisches Aktualisieren der Feldwerte: Ist die Option für abweichende Werte nicht aktiv, werden die aktualisierten Werte des Servicevertrags in die Produkteinsätze übernommen, sobald der Servicevertrag gespeichert wird.
- Feld **Preis**: Der Verkaufspreis wird aus dem verknüpften Produkt übernommen. Ist die Option **Abweichender Preis** aktiv, kann das Feld manuell bearbeitet werden.
- Aktualisierung der Preisinformation: Wird der Preis auf dem verknüpften Produkt geändert und die Option **Abweichender Preis** ist nicht aktiv, öffnet sich nach dem Speichern ein Hinweis. Damit lässt sich die neue Preisinformation in die Produkteinsätze übernehmen.

Wird die Preisinformation übernommen, werden die betroffenen Felder im Produkteinsatz und im Servicevertrag aktualisiert. Andernfalls öffnet sich die Abfrage erneut, wenn der Produkteinsatz wieder geöffnet wird. Wird die Preisinformation nochmal nicht übernommen, wird automatisch die Option **Abweichender Preis** aktiviert.

Eine weitere Möglichkeit ist die Funktion **Preise aktualisieren** in der Liste der Produkteinsätze. Damit werden die Preisinformationen aller Produkteinsätze eines Servicevertrags aktualisiert.

- Feld **Menge**: Der Wert kann im Register **Allgemein** des Produkteinsatzes manuell eingeben werden und wird im Register **Wartung** lesend angezeigt.
- Das **Produkt** kann im Register **Allgemein** des Produkteinsatzes gewählt werden und wird im Register **Wartung** lesend angezeigt. Ist der Produkteinsatz bereits mit einem Servicevertrag verknüpft, werden bei einer Suche nur Produkte mit einer passenden Währung angezeigt.

- Wird der Produkteinsatz zuerst mit einem Produkt und anschließend mit einem Servicevertrag verknüpft, wird die Währung zwischen Servicevertrag und Produkt überprüft. Preisinformationen lassen sich nur in derselben Währung übernehmen.

Für Produkte mit einer abweichenden Währung lassen sich Felder ohne Bezug zur Währung übernehmen. Preisinformationen im Produkteinsatz sind dann manuell einzugeben. Ebenso wird die Währung des verknüpften Wartungsartikels geprüft.

- Das neue Feld **Wartungspreis** wird nur lesend angezeigt und wird automatisch nach folgender Formel berechnet:

$$[(\text{Produktpreis} * \text{Wartungssatz in \%}) / 100] * [(100 - \text{Rabatt in \%}) / 100]$$

- Das Feld **Wartungsbetrag** wird automatisch nach unten stehender Formel berechnet und steht nur lesend zur Verfügung:

$$\text{Menge} * \text{Wartungspreis}$$

- Das Feld **Deckungsbeitrag in %** wird nur lesend angezeigt, wenn die Option **Abweichender Deckungsbeitrag in %** nicht aktiv ist. Das Feld wird bei nicht aktiver Option automatisch nach folgender Formel berechnet:

$$(\text{Wartungspreis} - \text{Einkaufspreis}) / \text{Wartungspreis} * 100$$

Ist die Option **Abweichender Deckungsbeitrag in %** aktiv, kann das Feld manuell bearbeitet werden.

- Das neue Feld **Einkaufspreis** wird nur lesend angezeigt und automatisch nach folgender Formel berechnet:

$$[\text{Wartungspreis} * (100 - \text{Deckungsbeitrag in \%})] / 100$$

- Der **Wartungsartikel** wird aus dem Produkt übernommen und nur lesend angezeigt. Die Währungsprüfung entspricht der Währungsprüfung für das Produkt.

- Das Feld **Deckungsbeitrag** wird nur lesend angezeigt und automatisch nach folgender Formel berechnet:

(Deckungsbeitrag in % * Wartungsbetrag) / 100

6.9.6 Form Designer

Formeln lassen sich in der Management Konsole zeitgesteuert aktualisieren und im Desktop-Client über Aktionen.

Mit Aktionen werden beim Aktualisieren die Rechte des angemeldeten Benutzers berücksichtigt.

In der Management Konsole erfolgt das zeitgesteuerte Aktualisieren über das System und dabei werden nun auch persönliche und vertrauliche Datensätze berücksichtigt.

6.9.7 Report

In Reportansichten lässt sich einstellen, ob Felder für die Währung gemeinsam in der Basiswährung oder nach den Währungen der Datensatz-Typen getrennt ausgewertet werden sollen. Dies gilt für Reportansichten mit Belegen, Belegpositionen, Produkteinsätzen, Produktpositionen, Projekten, Positionen, Serviceverträgen und Verkaufschancen.

 Ansichtsassistent

Reportansicht

Datensätze | Währungsfelder | Primärverknüpfungen | Visualisierung

Bei Belegen und Belegpositionen Statistikfaktor berücksichtigen

Bei Belegen, Belegpositionen, Positionen, Produkteinsätzen, Produktpositionen, Projekten, Serviceverträgen und Verkaufschancen Währungsfelder in Basiswährung anbieten

Wird diese neue Option nicht verwendet, werden die Felder für die Währung wie bisher getrennt nach deren Währungen ausgewertet. Ist die Option aktiv, werden die Felder für die Währung folgendermaßen berechnet:

- Die Währung des Datensatz-Typs entspricht der Basiswährung: Die Felder für die Währung werden nicht umgerechnet.
- Die Währung des Datensatz-Typs entspricht nicht der Basiswährung und bei Belegen ist ein Wechselkurs vorhanden: Die Felder für die Währung werden den im Datensatz eingetragenen Wechselkurs entsprechend umgerechnet.
- Die Währung des Datensatz-Typs entspricht nicht Basiswährung und ein Wechselkurs ist im Datensatz nicht vorhanden: Die Felder für die Währung werden nach dem Wechselkurs umgerechnet, der in der Management Konsole festgelegt ist.

Ist **0** in der Management Konsole als Wechselkurs eingetragen, werden die Felder auch mit **0** berechnet.

Ist **NULL** in der Management Konsole als Wechselkurs eingetragen, ist das Ergebnis der Berechnung ebenfalls **NULL**.

Berichte in CAS genesisWorld Web wurden bisher immer als PDF angezeigt. Nun werden im PDF-, RTF- oder XLS-Format erstellte Berichte im Browser angezeigt, wenn ein entsprechendes Plug-In für den Browser installiert ist. Ist ein entsprechendes Plug-In nicht installiert, werden die Berichte heruntergeladen und gespeichert

6.10 CAS genesisWorld Mobile Apps

Zur Freigabe von CAS genesisWorld x8 sind auch die mobilen Apps der x8 in den jeweiligen Stores für iOS, Android, Windows und Blackberry verfügbar.